

KIEL LOKAL



Die monatliche Zeitung für den

Kieler Süden

November 2021



Foto: Tom Körber

Die schönsten Seiten von Kiel

Fotokalender zeigt nicht nur die Förde, sondern auch Hammer

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt, heißt das: Die neueste „therealkiel“-Ausgabe ist da. 2022 sind es nunmehr zehn Jahre, seit der erste Kalender auf den Markt gekommen ist.

„Oft genug komme ich immer wieder an dieselben Plätze, um zu sehen, wie sie sich verändert haben und wie ich mich verändert habe“,

sagt Fotograf Tom Körber. „Jedes Mal komme ich mit neuen Blickwinkeln, in einem anderen Licht oder bei unterschiedlichen Wetterbedingungen zurück.“

Die Auswahl der Fotos reicht vom Schneesturm am Bülker Leuchtturm über einen doppelten Regenbogen in Strände bis zur ländlichen Idylle in Hammer. Alle Aufnahmen spiegeln das vergangene Jahr in dem jeweiligen Monat wider.

Der Kalender ist für 22,90 Euro im Buchhandel, bei Famila, Wittstock, im Citti-Park und im Welcome Center erhältlich sowie online auf www.tomkoerber.de.

Mit etwas Glück können Sie eines von fünf Exemplaren gewinnen. Senden Sie einfach eine E-Mail an verlosung@kiellokal.de oder eine Postkarte an KIEL LOKAL, Alte Eichen 1 in 24113 Kiel. Einsendeschluss ist am 31. November 2021.



Kniearthrose - Aktionstage vom 22.11. - 24.11.2021

- individuelle Beratung bei Kniebeschwerden
- Tragetest der NEUEN Knieorthesen
- Tipps & Tricks zur Schmerzlinderung

Terminabsprache erforderlich!

sanitätshaus
BAHR



Steenbeker Weg 25
24106 Kiel

Tel. 0431/3333-63
www.bahr-gmbh.com

Öffnungszeiten

Mo. Mi. 08:00 - 20:00 Uhr
Di. Do. Fr. 08:00 - 18:00 Uhr

NEU ERÖFFNUNG IN KIEL

HEUTE!
OKTOBER
28.
DONNERSTAG
AB 9.00 UHR
WESTRING 5

Höffner

Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG • Westring 5 • 24116 Kiel • www.hoeffner.de • Öffnungszeiten: Mo-Do & Sa von 10-19 Uhr, Fr von 10-20 Uhr

Stühletausch im Ortsbeirat

Platz der Linken wird fraktionsübergreifend übergeben

Erstmals seit mindestens zehn Jahren fand am 19. Oktober eine Sitzung des Ortsbeirats Hassee/Vieburg im Ratssaal des Rathauses statt.

Genau wie die Ratsversammlung stimmte auch der Ortsbeirat dafür, dass die Sitzungen zukünftig unter 3G-Regel stattfinden. Das nächste Mal am 16. November.

Diesmal war die Tagesordnung übersichtlich. Wichtigster Punkt war die Vorstellung von Anika Schütt als neue Leiterin der Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) in der Hamburger Chaussee 75. Die anna ist zugleich Beratungs- als auch Netzwerkstelle im Stadtteil. „Wir sind bemüht, das bürgerliche Engagement zu unterstützen“, sagte sie. „Unsere barrierefreien Räume können gern von organisierten Bürgern genutzt werden.“

Im weiteren Verlauf des Abends stellte sich auch Ina Müller dem Ortsbeirat vor. Nach drei Jahren im Sozialkaufhaus „Echt gut“ ist sie jetzt im Van-der-Camer-Haus in der Hasseer Straße tätig. Und sie machte deutlich, dass dort gern wieder OBR-Sitzungen stattfinden können.

MVK-Geschäftsführer Dr. Frank Ehlers lud ein zur Informationsveranstaltung am 19./20. November. „Freitagnachmittag und Samstagvormittag besteht die Möglichkeit zu Fragen und Diskussionen über



Sebastian Borkowski (Die Linke) übergibt seinen Platz im Ortsbeirat Hassee/Vieburg an Hans Wischmann (Die Partei).

Foto: Carsten Frahm

die geplante Klärschlammverbrennungsanlage“, so Ehlers. „Danach gibt es Anlagen-Führungen in kleinen Gruppen“ (siehe Seite 29).

Der stellvertretende OBR-Vorsitzende Jürgen Meereis berichtete über eine Sitzung am Vortag, bei der erste Entwürfe für ein hochwertiges ÖPNV-System vorgestellt wurden. Wer mehr dazu wissen möchte, besuche die Informationsveranstaltungen am 12./13. November am Ostseekai.

Ein Anwohner beschwerte sich über die Verkehrsregelungsanlage am Überflieger. Diese verursache morgens ab 6.30 Uhr und abends lange Staus auf der B404, und zwar bis zum Ortsschild. „Die Anlage wird immer nur angeschaltet, wenn auf dem Theodor-Heuss-Ring Stau droht“, so Jürgen Meereis. „Das Problem wird an einer Stelle gelöst

und führt zu einem Problem an anderer Stelle.“

Zu guter Letzt verabschiedete sich OBR-Mitglied Sebastian Borkowski (Die Linke) aus dem Gremium, da es ihn für ein Jahr auf Fortbildung nach Frankfurt zieht. Ein Vertreter ist bereits gefunden: Hans Wischmann (Die Partei), der bis zur Auflösung der Fraktion im OBR aktiv war. Da das Amt nicht an eine Partei gebunden ist, kann er es fraktionsübergreifend übernehmen.

Noch aus dem Publikum machte Hans Wischmann auf Bauverzögerungen beim Spielplatz Wulfbrook aufmerksam: „Die Baustelle liegt bereits seit mehreren Monaten brach.“ Warum das so ist und wann mit der Fertigstellung zu rechnen ist, soll bei der nächsten OBR-Sitzung am 16. November 2021 geklärt werden. CF

Chorkonzert in der Liebfrauenkirche

Die FördeSingAkademie gibt am Samstag, dem 13. November, um 17 Uhr ein Herbstkonzert in der Liebfrauenkirche (Krusenrotter Weg 35). Die 20 Sängerinnen unter der musikalischen Leitung von Matthäus Schwaderlapp werden vom Förde-Kammerorchester Kiel begleitet. Das vielfältige musikalische Programm umfasst Musik von Bruch, Cui, Coulais und Pink Floyd. Der Eintritt ist frei. Die Akteure freuen sich über eine Spende.

Interessierte Frauen sind eingeladen, montags von 20–22 Uhr an einer Probe teilzunehmen. Zur unverbindlichen Kontaktaufnahme wenden Sie sich an susanne_hahn@web.de oder Telefon 0174/9989342.

Tanz am Lagerfeuer

Im November gibt es an allen Samstagen zwischen 14 und 17 Uhr die Möglichkeit, durch die „offene Pforte“ des Waldhaus-Geländes zu gehen, nette Menschen zu treffen und kennenzulernen bzw. wiederzusehen. „Fleißige Hände haben im Oktober viel Lagerfeuerholz vorbereitet, sodass wir bei freundlichem Wetter an diesen Nachmittagen uns am Feuerplatz treffen können“, lädt Gudrun Hanke ein. „Herzlich willkommen zu Tee, Kaffee, Gespräch und – möglich ist Vieles: Gesang und Tanz ums Feuer herum...“ Auf einen bunten, „feurigen“ Herbst!



Beratung • Aufmass • Montage

Einbruchschutz für Ihr Haus! Mehr Sicherheit mit neuen Fenster + Türen.

rekord Ausstellung GmbH

Theodor-Heuss-Ring 56, 24113 Kiel

Tel. +49 431 6611199

kiel.rekord.de

rekord
FENSTER UND TÜREN



Urlaub im heimischen Garten

Überdachte Terrasse eignet sich als geschützter Sitzplatz bei jedem Wetter

Gerade in Zeiten wie diesen möchten sich viele ihr Haus und ihren Garten so schön gestalten, dass sie dort Erholung und Ersatz für die Urlaubsreise finden.

Wir haben einen wunderschönen Garten, hatten aber viel zu selten die Gelegenheit, ihn auf der Terrasse sitzend zu genießen“, erzählt Frau Steinmetz. „Entweder regnet es oder es ist windig.“ Das ist jetzt anders: „Der Entschluss, unsere Terrasse überdachen zu lassen, war eine der besten Ideen der letzten Jahre“, freut sie sich. Die Firma Nelson Park Terrassendächer wurde beauftragt, ein Terrassendach mit Ganzglas-scheibenelementen zu bauen.

Das moderne, schlichte Design und die großen Glaselemente sor-



Ein Terrassendach mit Ganzglas-scheibenelementen bietet guten Wetterschutz.

gen für einen unverbauten Blick in den Garten. Je nach Wetterlage können die Glaselemente auf- und zugeschoben werden. Damit wird für eine optimale Belüftung und Temperatur gesorgt. Problemlos könnte sich die Überdachung zu

einem Kaltwintergarten erweitern lassen, der eine interessante und preisgünstige Alternative zum Warmwintergarten ist. Anders als dieser ist er weder beheizt noch isoliert. Vor allem bei südlich gelegenen Kaltwintergärten kann aber

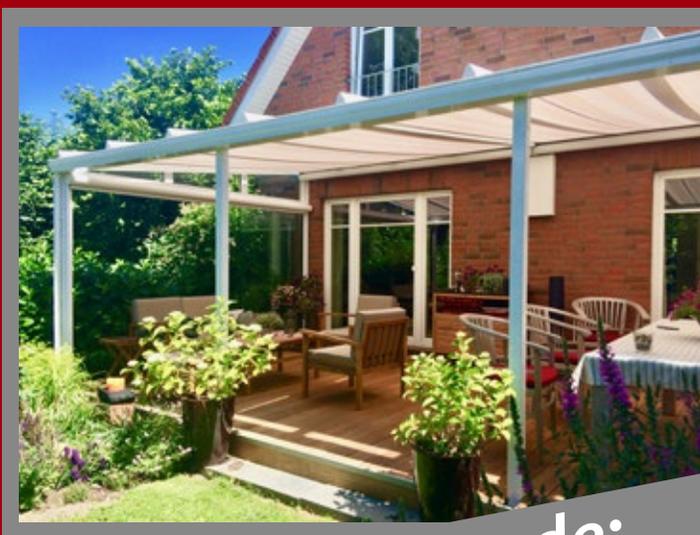
die natürliche Sonneneinstrahlung optimal genutzt werden. Er ist ein idealer Aufenthaltsort für Pflanzen, die den Winter im Norden nicht überleben würden. Diese Erweiterung kann auch nachträglich eingebaut werden.

Eingebaute LED-Lichtleisten

Eine Markise bietet bei zu großer Sonneneinstrahlung ausreichend Schatten. Die in die Profile eingebauten LED-Lichtleisten beleuchten die Terrasse in den Abendstunden mit einem angenehmen und in der Helligkeit abstufbaren Licht.

„Seit wir unser Terrassendach haben, ist der Raum für Erholung und gemütliches Beisammensein unsere Terrasse. Vom Frühjahr bis in den Herbst verbringen wir hier unzählige Stunden“, verrät die begeisterte Schleswig-Holsteinerin.

Planen Sie jetzt, damit die Gartensaison früher beginnen kann!



**Zum Saisonende:
20 % Rabatt!**



Nelson Park

Nelson Park Terrassendächer
Servicebüro Heikendorf
Binzer Weg 1, 24226 Heikendorf
04 31 / 9 90 18 25 - www.nelsonpark-td.de

Ernährung im Alter

Vortragsreihe im AWO-Servicehaus „Lübscher Baum“

Wie ernähre ich mich richtig bei Diabetes oder einer Herz-erkrankung? Warum bekomme ich immer wieder Verstopfung? Habe ich heute schon genug getrunken und gegessen?

bei Schluck- und Kaubeschwerden. Diese Prävention gegen Mangel- und Fehlernährung soll dazu führen, dass die Teilnehmer*innen langfristig ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben führen können und ihre Lebensqualität gesteigert wird.

Folgende Themen werden den ganzen Monat November über immer montags in der Zeit von 15–16 Uhr besprochen:

– **Verschlucken, Husten, Steckenbleiben!** Wenn Kau- und Schluckstörungen den Spaß am Essen verderben (1.11.).

- **Diese Ernährung bringt den Darm in Schwung.** Einfache Tipps, gute Wirkung (8.11.).
- **Ernährung bei Diabetes.** Verbote sind gestern (15.11.).
- **Ernährung ist Herzenssache!** Mit der richtigen Ernährung dem Schlaganfall vorbeugen (22.11.).
- **Essen und Vergessen.** Ernährung bei Demenz (29.11.).

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) in Kooperation mit dem AWO-Landesverband und dem AWO-Quartiersmanagement „Lübscher Dreieck“. Im Rahmen einer Vortragsreihe informiert Ulrike Preuß über unterschiedliche Facetten. Anschließend steht sie für individuelle Fragen aus dem Publikum zur Verfügung. Zusätzlich wird eine Präsentation entsprechender Hilfsmittel in Kooperation mit Fachgeschäften angeboten, zum Beispiel



Die Vortragsreihe findet im Speisesaal des AWO-Servicehauses, Lübscher Baum 6 in 24113 Kiel statt. Bitte melden Sie sich bei der Quartiersmanagerin Luise Hannink unter Telefon 640822 an oder per E-Mail: luise.hannink@awo-sh.de.

Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen.



Einladung zum Thementag Japan

Tauchen Sie mit uns und unserem Partner TOTO ein in japanisches Lebensgefühl und Badkultur.

Samstag, 30.10.2021; von 10:00 h bis 16:00h

Vorträge um 11:00 h, 13:00 h und 15:00 h; Vorherige Anmeldung gewünscht. Wir freuen uns auf Sie.

SIEVERS
BÄDER | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

K.-O. Sievers GmbH
Haßberg 15-17a
24113 Kiel

Tel.: 0431-659450-0
info@sievers-sanitaer.de
www.sievers-sanitaer.de



Gute Basis für das Leben

Offizielle Einweihung der ASB-Rettungswache an der Hamburger Chaussee

Fertiggestellt und in Betrieb genommen ist sie bereits seit einem Jahr, nach coronabedingter Verschiebung konnte am 25. September die feierliche Einweihung der neuen Rettungswache des Arbeiter-Samariter-Bunds in der Hamburger Chaussee 90 gefeiert werden.

Viele Jahre Planung – und dann ging es schließlich rasant schnell: Die ersten Ideen zur neuen Rettungswache stammten schon aus den 2000er-Jahren, ab 2014 wurde konkret geplant. Im Jahr 2019 wurde das Bestandsgebäude im Hinterhof der Hamburger Chaussee 90 abgerissen, sodass am 6. Januar 2020 mit dem Bau begonnen und schon am 5. September desselben Jahres bezogen werden konnte. Hut ab! Sieben Stellplätze, eine Waschhalle,

500 m² Hallen- und 270 m² Sozialfläche für die rund 40 Mitarbeitenden der Wache – dass dieses nicht ganz kleine Bauprojekt dazu noch im vorgesehenen Kostenrahmen von 2,3 Millionen Euro pünktlich fertiggestellt worden ist, ist keine Selbstverständlichkeit.

Einhaltung der Hilfsfrist

Als Teil der Rettungskette gewährleistet die neue Wache nun weiterhin und auf neuem technischen Niveau die sogenannte Einhaltung

der Hilfsfrist im Kieler Süden, dass also im vorgeschriebenen zeitlichen Rahmen Hilfe zu den Menschen vor Ort kommt. Frank Ziegler, Vorstandsvorsitzender des ASB-Regionalverbands Kiel/Rendsburg-Eckernförde, wies in seiner Begrüßung weiter darauf hin, dass damit zugleich auch eine Rückfallebene für die großen Wachen der Stadt vorgehalten und insgesamt Qualitätssicherung betrieben werde. Zudem komme die Rettungswache zu den Menschen und zu den zahlreichen Ehrenamtlichen.

Gut gerüstet für Notfälle

In weiteren Grußworten wünschte der Landesverbandsvorsitzende Thomas Elvers den Besatzungen



Marie Holly zeigt Erste Hilfe am Hund. Für die dahingehenden Kurse gibt es eine Übungspuppe.



Ihre Apotheke



20 Jahre Plaza-Apotheke

Feiern Sie mit uns!
15.–19. November 2021
Attraktive Angebote,
Glücksrad und viele Überraschungen

Winterbeker Weg 44 im REWE-Center, 24114 Kiel, Telefon 0431/200 48 74
info@apotheke-im-plaza.de, Öffnungszeiten: Montag–Freitag 8–20 Uhr, Samstag 9–20 Uhr



ASB-Regionalvorstand Frank Ziegler, Geschäftsführer Wolfgang Mainz, Martin Roos, Julia Roos (von links nach rechts) Fotos: Michael Sellhoff

möglichst wenige Einsätze und eine allzeit heile Rückkehr. Stadtrat Christian Zierau hob hervor, dass Pandemie und Hochwasser uns gezeigt hätten, was wir uns alles nicht vorstellen könnten. Um dafür gerüstet zu sein, brauche es Investitionen in Infrastruktur und Personal. „Gut, dass wir Routinen haben und uns auf sie verlassen können!“

20 Jahre Wasserrettung

Mit einer besonderen Überraschung warteten Martin und Julia Roos auf. Sie überbrachten eine bleibende Erinnerung an das 20-jährige Jubiläum des ASB-Wasserrettungsdienstes.

Geschäftsführer Wolfgang Mainz rundete dann den offiziellen Teil der Veranstaltung mit einem persönlichen Dank ab: an die Architekten, Planer und Baufirmen, die alle so engagiert zum erfolgreichen Abschluss des Bauprojekts beigetragen haben, aber auch an die Mitarbeitenden. Diese hätten wahre Meisterschaft im „Fahrzeug-Tetris“ bewiesen – schließlich habe der Neubau ja im laufenden Betrieb stattgefunden. Das sei räumlich eine große Herausforderung gewesen.

Im Anschluss an die feierliche Einweihung war die Öffentlichkeit geladen – zu einem Tag der offenen Tür mit Flohmarkt, Speis und Trank und Besichtigung der neuen Rettungswache. Wolfgang Mainz freute sich über das günstige Wetter und den guten Besucherzuspruch und hofft auf weitere Öffnung: „Unsere Erste-Hilfe-Kurse laufen nach der Corona-Pause bereits wieder. Wir gehen jetzt langsam in die Planung, was wir demnächst wieder in Präsenz anbieten können.“ MS

Basar am 21. November

Nachdem auch die Samariterküche im Oktober wieder starten konnte, steht nun der Termin für den weihnachtlichen Basar des ASB fest: Am 21. November gibt es von 11–17 Uhr selbst gemachte Gestecke, Geschenk- und Dekorationsideen rund um Advent und Weihnachten. Dazu können Sie sich drinnen in der Cafeteria, draußen bei Grillwurst und Glühwein bewirten lassen.

Vielen Dank!

Wir danken allen Helfer:innen und Besucher:innen für den rundum gelungenen Tag!

www.asb-kiel.de
0431/ 661 65-0

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

DACHDECKERMEISTER
ROLF PIRCH

- Steildach
- Flachdach
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- VELUX-Partnerbetrieb
- auch Kleinaufträge

Stadtrade 18 · Kiel-Hassee · Tel. 68 23 17
email: dachdecker-pirch@t-online.de

Freg doch Mr.U!

Erfahren Sie **alles** rund um das Thema **Zahnersatz**

- ausführlich
- verständlich
- kostenlos!

PETER USINGER
Zahntechnik-Kiel GmbH
Ringstraße 21 | 24114 Kiel | 0431 | 96 10 20



vor Ort & persönlich



Wenn bei der **Anschlussfinanzierung** was falsch läuft, wird die Immobilie am Ende vielleicht noch teurer als erwartet. Ich schätze, dass Sie das nicht möchten. Lassen Sie sich deshalb von mir beraten und **vermeiden Sie einen viel zu teuren Kredit.**

Hans-Peter Westphal.Bankfachwirt

Exerzierplatz 7 · 24103 Kiel · Telefon · 0431/640 1 640
info@h-p-westphal.de · www.h-p-westphal.de

Partner der:
IB.SH
Ihre Förderbank

Finanzierungen – unabhängig, individuell, kompetent



Aus der Region – für die Region
Unsere Heimat – echt & gut

neukauf Lutz Andersen e.K.



Adventszeit

Frisch zubereiteter Punsch wärmt in der kalten Jahreszeit Leib und Seele und begeistert sowohl kleine als auch große Liebhaber süßer Heißgetränke. Unser Cranberry-Punsch wärmt von innen und ist ein fruchtig-würziger Genuss! Gesehen auf www.edeka.de.

Danke...

... dass Sie einen Schutz benutzen.



1,5 m

... dass Sie mit Anstand Abstand wahren.

... dass Sie **IMMER** einen Einkaufswagen nutzen.



Bleiben Sie gesund!

Wir Lebensmittel.

Hamburger Chaussee 178 · 24113 Kiel · Tel. 0431/68 23 13 · **Mo-Sa 7.00–21.30 Uhr**

www.edeka-andersen.de



Foto-Service-point



Aus den guten alten Zeiten

Hasseer Raben treffen sich seit fast 70 Jahren vor dem Buß- und Betttag

„Die klauen wie die Raben“, so schallte es einst durch die Hasseer Gärten, wenn ein wütender Nachbar die Jungs beim Apfelklauen erwischte. Lange, lange ist das her, sage und schreibe fast 70 Jahre.

Aus den Burschen von einst sind alte Männer geworden. Auf Apfelbäume klettern sie längst nicht mehr. Stattdessen treffen sie sich ein- bis zweimal im Jahr, um Anekdoten aus den alten Zeiten und Neuigkeiten auszutauschen. Sie nennen sich die Hasseer Raben. Ihre Treffen sind seit Jahrzehnten immer am Dienstag vor Buß- und Betttag. Angefangen hatten die Treffen der ehemaligen Schul- und Sportfreunde aus Hassee im Jahr 1952. Alle, die ungeschoren aus dem Krieg zurückgekommen sind, haben sich zusammengefunden. Mit dabei auch die damalige THW-Mannschaft um Hein Dahlinger und Dr. Sievers. Treibende Kraft war lange Zeit Helmut Minton. Er hatte vor 14 Jahren aus Altersgründen den Posten als Sprecher an Gerd Hausotto abgetreten, der die Treffen nach eigenen Vorstellungen weiterführt. Er hatte einige Neuerungen eingeführt. So sind seitdem im ehemaligen Herrenclub auch Frauen mit dabei. „Das hat sich sehr gut bewährt“, freut sich der Sprecher. Hinzugekommen ist auch ein zweiter Ter-



Diese aus Holz geschnitzte Tafel zeigt die Gaststätten, in der die Hasseer Raben anfangs getagt haben. In den vergangenen Jahren waren die Treffen immer im „Haus des Sports“ am Winterbeker Weg.

min im Frühjahr sowie begleitende Vorträge.

„Das Schönste ist, dass sich immer wieder Leute treffen, die sich viele, viele Jahre nicht gesehen haben“, so Hausotto. „Der Verein nimmt keine Mitgliedsbeiträge, sondern hat eher einen familiären Charakter.“ Neue Mitglieder sind ausdrücklich erwünscht. „Wir sind offen für alle Hasseer, Alt- oder Neuhasseer“, betont er. Das nächste Treffen ist am 16. November im „Haus des

Sports“. Wer daran teilnehmen möchte, melde sich telefonisch unter Telefon 0431/685788 an. CF



Ein Foto aus den Kindheitstagen der Hasseer Raben: Konfirmanden 1940 vor der Michaeliskirche.

Fotos: Sammlung Karl Grube

Weihnachtsball

Der fünfte Ball „Danz op de Deel“ findet am 4. Dezember im Ballsaal des „Haus des Sports“ statt. Wer möchte, kann zuvor dort im Restaurant auch essen gehen. Im Ballsaal selbst sind Tischreservierungen ab zehn Personen möglich. Weiterhin können auch Plätze für Singles reserviert werden.

Einlass ist ab 19 Uhr. Der Ball wird um 20 Uhr eröffnet durch den Veranstalter Gerd Hausotto und den Stadtpräsidenten Hans-Werner Tovar.

Für die richtige Tanzmusik sorgt die Ralf-Dreeßen-Band. Im Laufe des Abends werden zwei Tanzshows vorgeführt. Der Preis für diesen Ball beträgt 28,50 Euro, von denen 3,50 Euro an die Stiftung KinderHerz abgeführt werden. Der Kartenvorverkauf läuft bereits im „Haus des Sports“, Winterbeker Weg 49, und beim Veranstalter unter der Rufnummer 0431/685788 oder per E-Mail: info@lebendigehasse.de.

RESTAURANT
im Haus des Sports



Winterbeker Weg 49 · 24114 Kiel
Tel. 0431-642 107 oder 648 62 22
info@hds-kiel.de · www.hds-kiel.de
Öffnungszeiten: Mo–So 11–23 Uhr

Seit
1985

Reservieren
Sie jetzt für ihre
Weihnachtsfeier!

Traditioneller Silvesterball 2021
mit All-Inclusive-Angebot

Info und Reservierung:
Telefon: 0431 / 642107



Gaststätten vor hundert Jahren

Teil 34 der Serie „Archivfotos aus dem Kieler Süden“:
Historische Fotos und Ansichtskarten aus der Sammlung von Wolfgang D. Kuessner

Eine einzigartige Sammlung mit Fotos und Ansichtskarten von Kiel aus der Zeit von 1895 bis 1930 hat der Kieler Wolfgang D. Kuessner zu-

sammengetragen. Einen Teil davon hat er von Sammlern übernommen, den größten Teil hat er auf Auktionen und Antikmärkten erworben.

Seine Sammlung umfasst rund 10.000 Motive. eine schöne Auswahl davon ist in seinem Buch „Kiel vor 100 Jahren“ veröffentlicht. Ei-

nen guten Einblick gewährt auch seine Homepage www.historisches-kiel.de.

Speziell für das im November erscheinende Buch „800 Jahre Hassee“ hat Kuessner hundert historische Bilder aus Hassee herausgesucht. Die Hälfte davon ist im Buch abgedruckt, ein paar weitere sehen Sie auf diesen Seiten. Hier sind es ausschließlich Gaststätten.



1900: Das Gasthaus „Unter den Linden“ an der Rendsburger Landstraße 88 war 40 Jahre lang Vereinsheim des THW Kiel. Bis 2019 gab es noch das Restaurant „Ente gut, alles gut“. Nach dem Abriss werden dort jetzt Wohnungen gebaut.



Der Saal des Etablissements „Unter den Linden“. Auf der Postkarte ist Carl Husen als Besitzer angegeben.

Besondere Geschenkideen



Trybike

Laufräder, die sich dem Wachstum des Kindes anpassen. Einfacher Umbau durch Austausch der Hinterachse.

Dreirad
ab 16 Monate

€ 139



Zweirad
€ 99

Umbauset zum Dreirad
€ 39,⁹⁵

Lenkerkörbe

passend für
Laufrad Trybike

€ 19,⁹⁰



Kinder
Fahrad-
helme

€ 39,⁹⁵



Wendt & Kühn

Goldedition
Nr. 14 Entdecker,
Engel mit Muschel, vergoldet

€ 33,⁹⁰



Herrnhuter Sterne

das Original bei uns!!!

ab € 18,⁹⁹



SCHÖNFELDER
Spielzeug



1910: Innenansicht des Bahnhofshotels Hassee. Vor dem Tresen steht ein Grammophon. Das Abspielen der Schallplatten kostete fünf Pfennig.

HABEN SIE AUCH ALTE FOTOS?

Wir freuen uns, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen. Rufen Sie uns an unter 0431/26 09 32 41.



1923: Das Bahnhofshotel Hassee im Hasseer Weg (später Saarbrückenstraße). Heute ist in dem Gebäude ein Imbiss untergebracht.



1928: Ehmke's Restaurant und Café an der Rendsburger Landstraße 82, direkt an den Bahngleisen. Das Gebäude sieht außen noch fast genauso aus. Das Restaurant ist zu einer Wohnung umgebaut worden.

Auktions- und Pfandhaus am Exer

unkompliziert Bargeld!

Gold-, Silber- und Brillantschmuck | Uhren | Autos | Motorräder | Notebooks Handys | Smartphones | Spielekonsolen Fernseher | Kameras | Silberbesteck Gold- und Silbermünzen | Bruchgold Zahngold



Goldankauf

Sofort Bargeld je 1 gr. Goldbarren 999 bis zu 53 Euro



Überbrückung finanzieller Engpässe ohne Verschuldung. Diskret. Ohne Schufa-Auskunft oder Gehaltsnachweis.

Exerzierplatz 8 | 24103 Kiel

Tel. 0431/982 658 64

www.auktionsundpfandhaus.de

ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN

WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

- Teamgeist • Professionalität • Freude
- Gutes Arbeitsklima • Spaß • Weiterqualifikation
- Flexible Arbeitszeiten • Schnelle Karriere

Bock auf Veränderung?!



Bewerben Sie sich bei uns als
Pflegefach- oder Pflegehilfskraft (m/w/d)
Wir freuen uns auf Sie!

Bewerberkontakt:

Haus am Holunderbusch Krummbogen 80a · 24113 Kiel T. 0431/64 04 11 · M. 0152/22 60 69 97 olaf.wiesigkstrauch@alloheim.de	Haus Uhlenkrog Uhlenkrog 8 · 24113 Kiel T. 0431/22 07 22-0 tanja.bahr@alloheim.de
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------

www.alloheim.de

Schlüsselfertiges Bauen
Malereibetrieb
Fassaden-Wärmedämmung
Neubau-Umbau-Ausbau
Bauunternehmung
Dachdeckerei
Tischler- + Fliesenarbeiten

Rath GRUPPE

Bürgermeister-Carstens-Ring 8 · 25560 Schenefeld
Tel. 0 48 92 / 899 490 · www.rath-gmbh.de



1912: Der Saal der Studentenkneipe Krusenrott am Krusenrotter Weg. Nach dem Einzug der Franziskanerinnen wurde dieser Saal 1930 zum Kirchenraum umgebaut.



1928: Das Etablissement Waldwiese an der Von-der-Goltz-Allee / Ecke Hamburger Chaussee fiel im Krieg einem Bombenangriff zum Opfer. An dieser Stelle befindet sich die Seniorenresidenz Waldwiese.

WOLFGANG D. KUESSNER



Der Sammler Wolfgang D. Kuessner (rechts) bei der Übergabe eines historischen THW-Fotos an den THW-Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Marc Weinstock.

„Du bist doch hier der Verleger“

KIEL LOKAL-Herausgeber Carsten Frahm im Fernsehstudio beim Offenen Kanal Kiel

Anlässlich der Erscheinung des Buches „800 Jahre Hassee“ gibt der Verleger Carsten Frahm ein Interview beim Offenen Kanal Kiel (OKK) in der Sendung „Lass mal schnackern“. Der Moderator Gerd Hausotto sitzt mit dem KIEL LOKAL-Herausgeber auf dem gelben Sofa im Fernsehstudio. Dabei erfahren wir, wie aus einem „Schnack“ die Idee für die Zeitung entstanden ist.



Aktueller Gast in der 231. Sendung der Reihe „Lass mal schnackern“ von Gerd Hausotto (rechts) ist der Verlagsfachwirt Carsten Frahm. Das halbstündige Interview ist online abrufbar.

Foto: Manuel Puderbach

In Elmshorn aufgewachsen, hätte Carsten Frahm wohl nicht gedacht, einmal in Kiel seine Heimat zu finden. In seiner Jugend war Hamburg immer sein Ziel. Seine Eltern führten eine Baumschule in vierter Generation, in der er sich frei austoben konnte. Das Treckerfahren interessierte ihn allerdings nicht sonderlich, eher Musik, Fotografie und Schreiben.

Konzertfotograf in der Jugend

Im jungen Alter von zwölf Jahren veröffentlichte er den ersten Zeitungsbericht in den Elmshorner Nachrichten. Mit 18 leitete er eine wöchentliche Musikseite bei der Holsteiner Allgemeinen Zeitung, und das achteinhalb Jahre.

In diesem Zeitraum besuchte er mehr als 1.000 Konzerte: von Iron Maiden in der Markthalle bis Michael Jackson im Volksparkstadion, von den Ärzten auf Westerland bis Rammstein in Wacken. Immer dabei: sein Fotoapparat und manchmal auch der Kassettenrekorder für Musiker-Interviews.

VWL-Studium oder lieber Lehre zum Verlagskaufmann?

Eigentlich wollte er VWL studieren, verrät er Gerd Hausotto, der in seiner charmanten Art manche Details herauskitzelt. Der Moderator versteht es, mit seinen Gästen sehr wertschätzend zu „schnackern“. Immerhin ist dies schon seine 321. Sendung. Im Hintergrund agieren seine Frau, drei Kameraleute und zwei OKK-Mitarbeiter am Schnei-

depult – ein eingespieltes und sympathisches Team. Carsten Frahm erzählt weiter, dass sein damaliger Chef ihn zur Ausbildung im Zeitungsverlag überredet hat. Nach dem zum Verlagskaufmann folgte die zweijährige berufsbegleitende Fortbildung zum Verlagsfachwirt.

Über Hamburg nach Kiel

In Hamburg arbeitete er beim Bauer-Verlag und wechselte zum Avis-Verlag. Dort entwickelte er das neue Baumagazin „Das eigene Haus“. Nach Schließung des Verlagsbüros in Kiel machte sich Carsten Frahm mit diesem Baumagazin selbständig. Über die Waldkonzerte im Vieburger Gehölz lernte er vor zwölf Jahren Gerd Hausotto kennen. „Toll, was ihr an Konzerten auf die Beine stellt, aber irgendwie bekommen viele Menschen gar nicht mit, was hier stattfindet“, sagte er. „Du bist doch hier der Verleger“, entgegnete der Moderator und brachte damit den Stein ins Rollen. Aus diesem „Schnack“ entstand „mein Dorfblatt“, wie Carsten Frahm die Zeitung liebevoll nennt. Was in Hassee begann, weitete sich im Laufe der Zeit auf die Stadtteile Russee, Wellsee und die Gemeinde Molfsee aus.

Im November erscheint das Buch „800 Jahre Hassee“

Carsten Frahms neuestes Projekt ist ein Geschichtsbuch, das er ge-

meinsam mit dem Geschichtskreis „Rund um den Russee“ auf den Markt bringt. „800 Jahre Hassee“ heißt es und bietet auf 256 Seiten 23 Kapitel mehrerer namhafter Autoren. Sie berichten über unterschiedliche Facetten des ehemaligen Dorfs Hassee: von der Ersterwähnung im Jahr 1222 über die Kirchengemeinden Michaelis und Liebfrauen, die Sportvereine THW und VfB, Gaststätten wie Waldwiese und Marienlust, die Straßenbahnlinien 1 und 3 das Wasserwerk am Schulensee bis hin zu Kindheitserinnerungen aus dem Zweiten Weltkrieg. Auch brisante Themen wie das Arbeits-erziehungslager Nordmark und ein Umweltskandal werden nicht ausgespart. Ein Kapitel deckt die

Bedeutung der Straßennamen auf, andere informieren über Behelfsheime, Flüchtlingslager sowie über den Bau der Wohngebiete in Hassee und Vieburg. Auch die Hintergründe bei der Errichtung des Kieler Fernmeldeturms sind detailgenau dokumentiert. Das Buch bietet 400 historische Fotos und Abbildungen, darunter einige echte Raritäten. „800 Jahre Hassee“ soll ab 12. November 2021 in vielen Hasseer Geschäften zum Preis von lediglich 19,80 Euro erhältlich sein. Mehr dazu auf der Homepage www.geschichtskreis-umdenrussee.de. Das halbstündige Fernseh-Interview ist auf der Homepage www.lassmalschnackern.de und über YouTube aufrufbar. MP



Das 256-seitige Geschichtsbuch ist ab dem 12. November für 19,80 Euro im Handel erhältlich

Als Gartenbau noch Nebenerwerb war

Neues Buch mit historischen Texten über 152 schleswig-holsteinische Dörfer

In schöner Regelmäßigkeit veröffentlicht der Kieler Autor Werner Scharnweber in der „Edition Temmen“ Bücher. Jedes Jahr ein weiteres.

Seine neueste Veröffentlichung trägt den Titel „Schleswig-Holstein. 152 Dörfer – historisch“. Auf 192 Seiten stellt Scharnweber viele Dörfer vor. Ortschaften wie Felde oder Lutterbek. Auch einige ehemalige Dörfer, die längst in die Landeshauptstadt Kiel eingemeindet sind: Hassee, Russee, Suchsdorf, Ellerbek, Elmschenhagen, Wik und Neumühlen.

Die Originaltexte stammen aus einer Zeitspanne von 1824 bis 1908. Werner Scharnweber hat sie aus historischen Quellen entnommen wie z. B. der „Topographie der Herzogthümer Holstein und Lauenburg, des Fürstenthums Lübeck



Neben historischen Texten enthält das Buch auch 205 Abbildungen. Hier sind das Ellerbeker Fischerhaus um 1865 und die Zeichnung eines Rademachers zu sehen. Bilder: Edition Temmen



und des Gebiets der freien und Hansestädte Hamburg und Lübeck“ von 1855/56.

So erfahren wir beispielsweise, dass Hassee seinerzeit 337 Einwohner hatte, drei Wirtshäuser, eine Schmiede, mehrere Handwerker und „zwei Ziegeleien an der Chaussee, von welchen die südliche am

Drecksee (heute Drachensee) gelegene Cronshagner Ziegelei genannt wird.“ Ein Nebenerwerbszweig der Einwohner war der Gartenbau.

Russee hatte zur selben Zeit 257 Einwohner, einen Krüger, Schmied, Rademacher und einige andere Handwerker. „Dieses Dorf ward 1452 mit Demühlen von Claus und

Farbfotos von alten Gebäuden, die Werner Scharnweber selbst fotografiert hat. Darunter die inzwischen abgerissene rote Kate in der Hasseer Straße 112 und das vormalige Bauernhaus „Alt-Russee“ von 1881.

Das Buch ist für 19,90 Euro im Buchhandel erhältlich. CF

Cay Rantzau den Vorstehern des Heiligengeist-Klosters in Kiel verkauft“, heißt es im Text. Manches klingt so richtig schön altmodisch und lässt uns gut eintauchen in eine längst vergangene Zeit.

Zur Bebilderung werden zum Teil alte Schwarz-weiß-Fotos und Zeichnungen abgedruckt sowie

Schleswig-Holstein 152 Dörfer – historisch

Historische Original-Texte aus den Jahren 1824 bis 1908.

von Werner Scharnweber

192 Seiten – 205 Abbildungen,
Hardcover, Schutzumschlag
ISBN: 978-3-8378-5039-0, Edition Temmen

Ein tolles Buchgeschenk!

BÜCHER

von Werner Scharnweber
(aus der Edition Temmen)

NEU

Im Buchhandel
19,90 €



Erhältlich in jeder guten Buchhandlung



Judenfeindschaft und Antisemitismus haben eine lange, bis in die Antike zurückreichende Geschichte.

Foto: Wikimedia Commons

„Antisemitismus vor 1933“

Vortrag von Prof. Dr. Hanisch in der Molfseer Begegnungsstätte

Die Schleswig-Holsteinische Universitätsgesellschaft (SHUG) hat es sich zum Ziel gesetzt, interessierten Bürgerinnen und Bürgern Einblick in die Forschungsarbeit der Christian-Albrechts-Universität Kiel zu geben. Zu diesem Zweck veranstaltet sie regelmäßig Vorträge, nach langer Coronapause nun auch wieder in der Sektion Molfsee.

Am Donnerstag, dem 11. November 2021, spricht um 19 Uhr der Historiker Prof. Dr. Manfred Hanisch unter dem Titel „Antisemitismus vor 1933“. Um zu zeigen, wie lang die nationenübergreifende Geschichte von Judenfeindschaft und Antisemitismus ist, schlägt Hanisch einen weiten geschichtlichen Bogen: Von der christlichen Antike über die Kreuzzugsbewegung im Mittelalter bis hin zu Kaiserreich und Weimarer Republik. Der Vortrag zeigt die Geschichte und Entstehungsgründe des Antisemitismus an seinen Höhepunkten und in seiner Geistesgeschichte auf, etwa mit den Pest-Pogromen 1354

und der Vertreibung der Juden aus Spanien im Jahr 1492. Dabei wird nebenbei klar, dass auch aufgeklärte Herrscherinnen und Herrscher in Bezug auf die Juden nicht stets gar so aufgeklärt waren. Maria Theresia wies Juden aus Prag aus und der berühmte Ausspruch Friedrich des Großen – „Jeder soll nach seiner Façon selig werden“ – galt nicht für die Juden im Königreich Preußen. Und wussten Sie, dass sich Juden im Ersten Weltkrieg dem Verdacht ausgesetzt sahen, nicht genügend für das deutsche Vaterland zu kämpfen? Jedenfalls stimmte dieser Vorwurf nicht: Die Gefallenenzahlen der deutschen Staats-

bürger jüdischen Glaubens waren höher als der Durchschnitt. Manfred Hanisch weckt mit seinem Vortrag das Interesse für die weitreichenden Folgen von Verleumdung, Propaganda und Hass – und zeigt, wie sehr all das auch heute noch von Belang ist. Seien Sie dabei, am 11. November um 19 Uhr im großen Saal der Begegnungsstätte Molfsee, Osterberg 1a. Die 3G-Regel ist zu beachten. Mitglieder der SHUG haben freien Eintritt, Nichtmitglieder zahlen fünf Euro, Schülerinnen und Schüler zwei Euro.

Die nächsten Vorträge

Freuen Sie sich auf die weiteren Vorträge der nächsten Monate, die nächsten sind: Prof. Dr. Kersten unter dem Titel „Sternbilder – Sternsagen“ am 9. Dezember und Prof. Dr. Bosch zu „Neue Perspektiven für Biologie und Medizin: Das Individuum als Metaorganismus“ am 20. Januar. Fortsetzung folgt. MS

Adventskalender-Aktion

Die Anlaufstellen Nachbarschaft (anna) der Diakonie Altholstein setzen das Adventskalender-Gemeinschaftsprojekt im Quartier fort. Dabei werden Sie mit einem kleinen Präsent (in 24-facher Ausführung) für ein Adventstütchen Teil eines Mininetzwerks und bekommen 23 Überraschungen aus der Nachbarschaft zurück. Im Vorjahr war das anna-Team begeistert von der Vielfalt und Kreativität, die von Gedichten über Bilder, Basteleien bis zu Selbstgebackenem reichte. Wer jetzt teilnehmen möchte, meldet sich bis zum 8. November bei der anna an. Die fertigen Tütchen sind dort bis zum 23. November in einem Karton abzugeben, damit alle sich am 29. November den fertigen Kalender abholen können. Die anna Hassee, Hamburger Chaussee 75, erreichen Sie unter Telefon 0431 / 61181 oder Mail: anna.hassee@diakonie-altholstein.de.

Weihnachtsmarkt

Die Claus-Harms-Kirchengemeinde plant am 28. November ab 13 Uhr eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt auf Gut Basthorst mit Zwischenstopp zum Kaffeetrinken. Anmeldung im Gemeindebüro unter Telefon 69107320 bei Frau Selk. Die Fahrt kostet 25 Euro für Gemeindeglieder und 35 Euro für Gäste.



30 Jahre Erfahrung

Von der Bewertung bis zur Übergabe in einer Hand – denn Hausverkauf ist Vertrauenssache!

Frank Arndt e.K.
Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft



Flintbek
Telefon (04347) 23 98

Kiel
Telefon (0431) 640 16 80



www.fa-immobilien.de · info@fa-immobilien.de



Möbel-Transport & Franz Rönnau GmbH

- Umzüge
- Haushaltsauflösungen
- Montagearbeiten
- Elektroarbeiten

- Tischlerservice
- Einlagerungen
- Packerservice
- Beiladungen

Alte Weide 15a
24116 Kiel

Telefon: 0431/565550
www.foerde-moebel.de



Fotos: Carsten Frahm

Leuchtturmprojekt für den Norden

Richtfest für Neubau der WOGGE Wohnungs-Genossenschaft Kiel am Uhlenrader Eck

Nach eingehender Prüfung der im Jahr 1931 gebauten Wohnungen in der Neuenrade 11–19 und im Uhlenkrog 22–26 hatte sich die WOGGE Wohnungs-Genossenschaft eG dazu entschieden, die stark sanierungsbedürftige Bausubstanz abzureißen und eine neue Wohnanlage zu errichten.

Hier entsteht ein modernes Quartier, das durch Wohnkomfort und eine gute Infrastruktur überzeugt. Gebaut werden 46 barrierearme und 16 barrierefreie und auch energieeffiziente Wohnungen.

Darüber hinaus sind begrünte Außenanlagen mit Aufenthaltsqualität sowie 19 Pkw-Stellplätzen geplant. Beim Richtfest am 24. September bot der eingerüstete Rohbau eine imposante Kulisse für die Begrüßung durch Sven Auen, Vorstandsvorsitzender der WOGGE. Er dankte allen am Bau beteiligten Firmen. „Mein besonderer Dank gilt der

Firma Karstens, einerseits für die Richtkrone, andererseits für den vorbildlichen Verlauf des Tief- und Hochbaus. Der Bau ist gut vorangeschritten.“ Sorge macht ihm nur die Baupreisentwicklung. Lagen die Kosten 2014 noch bei 2.000 Euro pro Quadratmeter, sind es jetzt schon 3.500 Euro. Tendenz steigend. Das summiert sich bei einem Bau-



Ihr wohnlicher Neuanfang in Kiel-Hassee 2022

WOGGE

Wohnen
zwischen
Nord- und
Ostsee

Am Wohnpark Uhlenrader Eck entsteht ein modernes Quartier, in dem alle willkommen sind: Menschen aller Generationen, Lebensformen und Nationen sollen sich hier zuhause fühlen.

Die Eckdaten sprechen für sich: Auf insgesamt rund 4.400 m² Grundstücksfläche entstehen am grünen Rand von Hassee 46 barrierearme und 16 barrierefreie energieeffiziente Wohnungen.

Fangen Sie mit uns im nächsten Jahr neu an und sichern Sie sich Ihr neues Zuhause schon jetzt

Alissa Stocks: 0431 / 570 67-31
Thomas Kreß: 0431 / 570 67-30
info@woge-kiel.de

Informationen finden Sie auch unter www.woge-kiel.de



Beim Richtfest, von links nach rechts: Dr. Maik Krüger (Innenministerium), Stadtbaurätin Doris Grondke, Anja Wiese und Sven Auen (WOG-Verband) sowie Andreas Breitner (Verband Norddeutscher Wohnungsunternehmen)

vorhaben dieser Größenordnung auf rund 15,2 Millionen Euro. Ein Dilemma, das auch Stadtbaurätin Doris Grondke erkannte. „Auf der einen Seite steigen die Kosten, auf der anderen benötigen wir bezahlbaren Wohnraum“, so Grondke. „Sie haben das hier vorbildhaft gelöst. Es ist ein klassischer Fall von Nachverdichtung. Das fünfgeschossige Gebäude fügt sich sehr gut in den Bestand ein. Chapeau! Ich freue mich! Mehr davon!“

Auch Andreas Breitner vom Verband Norddeutscher Wohnungsunternehmen war beim Richtfest voll des Lobes: „Ich bin gern hier, weil ich Leuchtturmprojekte suche.“ Wichtig seien seiner Ansicht nach Wohnungen in den Städten, wo die Menschen leben wollen, barrierefreie Wohnungen und auch Klimaschutz-Wohnungen. „Energetisch vorbildliche Häuser sind nun mal Neubauten. Wir müssen in erhöhtem Maß alte Gebäude abreißen und neu bauen“, betonte Breitner. „Dieses Projekt wird ausstrahlen in den Norden. Ich bin sehr stolz auf das, was die WOG hier schafft.“

„Als Wohnungsgenossenschaft sehen wir uns in der Verantwortung, Wohnraum für alle Bevölkerungs- und Einkommensgruppen anzubieten und so wird für die 62 Wohnungen auch ein erheblicher Teil mit Mitteln der sozialen Wohnraumförderung des Landes Schleswig-Holstein gefördert“, sagte Sven Auen. Und zwar mit 4,9 Millionen Euro. Für öffentlich geförderte Wohnungen werden die Nutzunggebühren bei 5,95 bis 8,00 Euro/m²

liegen, für die freifinanzierten Wohnungen bei 9,50 bis 12,75 Euro/m² zuzüglich Nebenkosten. Die Förderquote liegt bei 42 Prozent.

Die Nachfrage ist enorm. Für die 62 Wohnungen liegen bereits jetzt 193 Bewerbungen vor. Kein Wunder, denn die Lage am grünen Rand von Hassee ist gut. Die Neubauten liegen in fußläufiger Nähe zum Aurbrooker Landschaftsgehege. Eine Bushaltestelle, der Hasseer Bahnhof und die Veloroute 10 sind um die Ecke. Der Citti-Park ist in wenigen Minuten fußläufig zu erreichen. Und auch Ladesäulen für E-Mobile befinden sich in der Nähe.

Der Neubau wurde durch das Architekturbüro AX5 entwickelt und durch die neuwerk Architekten + Ingenieure weiter geplant und im Bau betreut. Er überzeugt durch hochwertige Bauweise und eine zeitgemäße Ausstattung. Die Wohnungen sind zugleich modern und funktional. Aufzüge sorgen für die komfortable Erreichbarkeit aller Etagen. Automatikhauseingangstüren unterstützen die Barrierearmut in der Wohnanlage.

Die praktischen Grundrisse der lichtdurchfluteten Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen bieten Wohnflächen von 42 bis 112 m². Alle Wohnungen verfügen u. a. über Einbauküchen und großzügige Balkone in Südausrichtung und Innenhoflage. Ein Fassadenmix aus Verblendsteinen und hellem Putz prägt die moderne Architektur. Die Wohnungen in der Neuenrade sind voraussichtlich im Herbst 2022 bezugsfertig und die im Uhlenkrog in Winter 2022/23. CF



Beim Richtfest ließen die Zimmerleute die Gläser klirren.

TRIO HAUSTECHNIK GmbH
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR



Ihr zuverlässiger Partner für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation.

Geschäftsführer: Jürgen Rixen, Nils Schlünzen
Rendsburger Landstraße 367
24111 Kiel-Russee

Telefon (0431) 33 33 20
Telefax (0431) 33 20 34
info@trio-haustechnik.de
www.trio-haustechnik.de

KÜRASS
IMMOBILIEN

„Eine **kostenfreie** Erstberatung und **Preisschätzung** ist für uns **selbstverständlich!**“

Johannes Bikhhan
zertifizierter Immobilienmakler (DIA)
Fachgebiet: Eigenheime



Kürass Immobilien GmbH | Auberg 60 | 24106 Kiel-Wik
0431- 128 633 67 | service@kuerass.de | www.kuerass.de

Hier findest du unsere Partner:



im Außenbereich:



- | | | | |
|--------------------------------------------|-------------------------|---------------------------------------------|-----------------------------|
| 1. REWE CENTER | 8. Feinkost | 17. Ladenfläche provisionsfrei zu vermieten | 24. Asia-Restaurant |
| 2. Orion | 9. Reisebüro | TEL: 0160/91338769 | 25. Unser Norden Landbäcker |
| 3. Schmuckoase | 10. Amu Eiscafé | 18. The Coast Barber | 26. Rossmann |
| 4. Post & Lotto | 11. Pauls Grill | 19. TexClean Reinigung | 27. K&K Schuhe |
| 5. New York Nails | 12. Pizza Fresh | 20. Apollo Optik | 28. Apotheke |
| 6. Ernstings Family | 13. Förde Sparkasse | 21. Campus Suite | 29. Sun Point |
| 7. Ladenfläche provisionsfrei zu vermieten | 14. Center Döner | 22. Decathlon | 30. PSD-Bank |
| TEL: 0160/91338769 | 15. Vodafone | 23. Takko | 31. DHL-Packstation |
| | 16. Klinck Dein Friseur | | |

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Wir haben für dich die Obst- & Gemüse- und Floristik-Abteilung umgebaut und sind jetzt noch schöner und größer für dich da!



**REWE
CENTER
KIEL**
Dein Markt

43. Woche. Gültig ab 01.11.2021

Jetzt 15fach punkten!

Exklusiv bei REWE mit



15FACH °P

auf Obst & Gemüse!*

So funktioniert's: Coupon zusammen mit (mobiler) PAYBACK Karte an der Kasse vorlegen.
* Bedingungen der Einlösbarkeit und weitere Informationen unter: rewe.de/coupons

REWE



Gültig vom 01.11.2021 bis 13.11.2021

PAPIERCOUPON NUTZEN

PAYBACK

15FACH °P

auf Schnittblumen & Topfpflanzen!*

So funktioniert's: Coupon zusammen mit (mobiler) PAYBACK Karte an der Kasse vorlegen.
* Bedingungen der Einlösbarkeit und weitere Informationen unter: rewe.de/coupons

REWE



Gültig vom 01.11.2021 bis 13.11.2021

PAPIERCOUPON NUTZEN

PAYBACK

Druckfehler vorbehalten.

Winterbeker Weg 44 • 24114 Kiel



Die REWE-App
Alle Angebote
immer dabei.

rewe.de

**NEU: Ab
12.11. 2021
im Handel
erhältlich.**



Das 256-seitige Geschichtsbuch mit 400 historischen Fotos und Abbildungen.



Visualisierung: Renner Hainke Wirth Zirn Architekten GmbH



Wohnen und Arbeiten in zentraler Lage

Am Waldwiesenkreisel entstehen 149 neue Wohnungen und Büros

In dem nordöstlich des Waldwiesenkreisels gelegenen Areal, auf dem bis vor sechs Jahren ein Aldi-Markt ansässig war, soll ein Ensemble von zehn mehrgeschossigen, teils miteinander verbundenen Büro- und Wohnhäusern entstehen.

Angestrebt sind insgesamt rund 21.000 m² an Bruttogeschossfläche, davon 6.500 m² zur Büronutzung und 14.500 m² für Wohnungen. Von den vorgesehenen 149 Wohneinheiten werden 47 öffentlich gefördert, was gemessen an der Wohnfläche einem Anteil von 30 Prozent entspricht.

Fast 10.000 m² großes Areal

Das Areal am Waldwiesenkreisel wird begrenzt vom Theodor-Heuss-Ring (Bundesstraße 76) im Südwesten, der Bahntrasse Kiel-

Rendsburg im Norden und der Hamburger Chaussee im Südosten. Im Einvernehmen mit der Landeshauptstadt Kiel hatte die MP Wohn- und Gewerbebau GmbH aus Itzehoe als Immobilienprojektentwickler und -investor zu einem städtebaulich-hochbaulichen Realisierungswettbewerb mit einem freiraumplanerischen Anteil für die gut einen Hektar große Fläche aufgerufen. Unter sieben Teilnehmern setzte sich das Hamburger Architekturbüro Renner Hainke Wirth Zirn mit seinem Entwurf als Sieger durch. Die Jury spricht in ihrer Bewertung von „einer sehr überzeugenden Antwort auf eine komplexe städtebauliche Situation“.

Den Standort aufwerten

„Ziel ist es, den Standort aufzuwerten, zu beleben und sowohl für die künftigen Bewohner*innen als auch für die bestehende Stadt-

teilbevölkerung ein angenehmes Wohn- und Lebensumfeld zu schaffen. Dieses ist dem Siegerentwurf des Architekturbüros hervorragend gelungen“, lobt Kiels Stadtbaurätin Doris Grondke das

Die Jury spricht in ihrer Bewertung von „einer sehr überzeugenden Antwort auf eine komplexe städtebauliche Situation“.

Ergebnis des Wettbewerbs. „Besonders hervorzuheben ist, dass wir uns im Vorfeld des Wettbewerbs mit dem Investor auf 30 Prozent öffentlich geförderten Wohnungsbau verständigt haben.“

Architektonischer Impuls

Alexander May von der Gruppe May & Co. kommentierte das Er-

gebnis ebenfalls positiv: „Die Landeshauptstadt Kiel wächst. Mit dem abgeschlossenen Realisierungswettbewerb für das Grundstück am Theodor-Heuss-Ring / Hamburger Chaussee haben wir eine starke Basis für einen inhaltlichen und architektonischen Impuls für die nähere Umgebung geschaffen. Gemeinsam mit der Stadt Kiel war es unsere Zielsetzung, eine städtebauliche Aufwertung des Grundstücks sicherzustellen und dabei dem Verlangen der Kieler*innen nach zentralem Wohnraum, insbesondere auch im geförderten Bereich, gerecht zu werden. Der Siegerentwurf des Realisierungswettbewerbs harmonisiert Wohnen und Arbeiten auf elegante Weise in einem lebendigen Quartier und hat daher diese Ziele überzeugend erfüllt. Nun gilt es, zügig die nächsten Schritte hin zu einer Realisierung des Quartiers einzuleiten.“

Kniearthrose - Aktionstage vom 22.11. - 24.11.2021

- individuelle Beratung bei Kniebeschwerden
- Tragetest der NEUEN Knieorthesen
- Tipps & Tricks zur Schmerzlinderung

Terminabsprache erforderlich!

sanitätshaus
BAHR 

Steenbeker Weg 25
24106 Kiel

Tel. 0431/3333-63
www.bahr-gmbh.com

Öffnungszeiten

Mo. Mi. 08:00 - 20:00 Uhr
Di. Do. Fr. 08:00 - 18:00 Uhr

Mobiles Impfteam

Liegt Ihre letzte Covid-19-Impfung bereits sechs Monate oder länger zurück? Überlegen Sie, sich diesen Herbst die Auffrischungsimpfung geben zu lassen? Dann haben Sie am 17. November in der anna Russee im Rutkamp 77 Gelegenheit dazu. Zwischen 9 und 13 Uhr können Sie ohne Termin vorbeikommen. Mitzubringen sind lediglich der Impfpass und Personalausweis. Auch Menschen, die bisher keine oder nur eine Erstimpfung erhalten haben, sind eingeladen.

Friedensandachten

Die von den Jugendlichen der Claus-Harms-Kirchengemeinde gestalteten Friedensandachten finden vom 8.-10. November statt. Morgens ab 6.30 Uhr können die Gäste bei Kerzenlicht in der St.-Gabriel-Kirche den Texten und Liedern lauschen. Das Thema in diesem Jahr lautet „Reisegepäck: Was nehme ich mit und wohin geht es eigentlich?“

Nach der Andacht lädt das Team zu einem Frühstück ins Backhaus ein. Von dort geht es für viele Gäste zur Arbeit. Für die Schüler werden Fahrdienste zu den verschiedenen Schulen organisiert. Auch Rentnerinnen und Rentner finden zunehmend Gefallen an der Veranstaltung und sind meist die letzten, die das Backhaus verlassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Monatelange Behinderungen

Baustelle an der Rendsburger Landstraße sorgt für Stau

Der Tagesordnungspunkt „Verkehrsregelung an der Baustelle Rendsburger Landstraße 381“ wurde kurzfristig in die Tagesordnung des Ortsbeirates Russee/Hammer/Demühlen aufgenommen. Die Initiative W.I.R. (Wirtschaft in Russee) war wenige Tage zuvor aktiv geworden und hatte Flyer im Stadtteil verteilt und gefordert: „Stoppt das Chaos“.

Auf dem Grundstück des ehemaligen Reisebüros Zugvogel werden zwei Mehrfamilienhäuser errichtet. Dies erforderte in einem ersten Schritt die Einrichtung einer Wechselampelanlage. Teilsperren werden an einigen Tagen zusätzlich erforderlich sein. Die betroffenen Geschäftsleute im Umfeld der Baumaßnahme befürchten massive Einbußen, da sie nur schwer erreicht werden können und die Laufkundschaft ganz entfällt.

Der Ortsbeiratsvorsitzende Winfried Jöhnk (SPD) bedauerte, dass der Ortsbeirat im Vorfeld nicht kontaktiert wurde und erst durch den in den Geschäften ausliegenden Flyer Kenntnis von den Befürchtungen Kenntnis erlangt hatte. Jöhnk war es dennoch gelungen, kurzfristig Frau Körber und Herrn Rüschemann als Vertreter der Straßenverkehrsbehörde einzuladen. In der Sitzung wurde von Tor-

sten Ewald (Fahrradhaus Russee) als Sprecher der Initiative geballte Kritik an der Ampelschaltung geübt, die zu viel Verwirrung der Autofahrer führte. Unverständlich sei ferner, dass es keine Nachtschaltung gebe und auch am Wochenende die Fahrzeuge an der roten Ampel stehen müssen. Anwohner beklagten darüber hinaus

eine Vollsperrung gewesen, die den Verkehr dann durch das Berliner Viertel und an der Grundschule vorbeigeführt hätte. Diese Möglichkeit wurde vonseiten der Stadt schnell verworfen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stellte sich die neue Jugendwartin der Claus-Harms-Kirchengemeinde Ronja Becker vor. Sie ist seit dem



Wegen Bauarbeiten wird die Rendsburger Landstraße auf Höhe der Hausnummer 381 bis voraussichtlich Mitte April 2022 halbseitig gesperrt. Foto: Winfried Jöhnk

die Belastung durch die Abgase und die dröhnenden Boxen zahlreicher Autos. „Eine Nachtruhe ist seit Einrichtung der Baustelle nicht mehr möglich“, klagte eine Anwohnerin. Die Mitarbeiter der Stadt hatten einen schweren Stand. Sie versprachen eine Verbesserung der Ampelschaltung zu prüfen und Gespräche mit dem Bauträger zu führen. Eine Alternative zur Verkehrsregelung mit Ampeln wäre

19. Juli erste Ansprechpartnerin für die Jugendlichen der Gemeinde. Stattgefunden hat aber die Freizeit in Wieda im Harz, 42 von 46 Konfirmand*innen waren mit Begeisterung dabei. „Schön, dass wir das Backhaus als Jugendtreff haben, ein Gebäude um das uns viele Gemeinden beneiden“, meinte Becker. Teentreff, Aktionsfreitag und die Jugendgruppenleitertreffen, alles läuft langsam wieder an. WJ



KDR

Malereibetrieb Radeck GmbH

Martin Böll
Maler- und Lackierermeister

Zehlendorfer Str. 48, 24111 Kiel Mail: mail@kdr-radeck.de
Tel: 0431-88913781 Web: www.kdr-radeck.de

PRAXIS
BALLHAUS

☞ Osteopathie
☞ Faszientherapie
☞ Darmgesundheit

David Ballhaus – Heilpraktiker
Russee Weg 45
24111 Kiel
Tel. 0173 44 6 44 35
www.praxis-ballhaus.de



Maulwürfe auf dem Sportplatz

TSV Russee freut sich über neues Fußballteam „Mighty Moles“

Das Problem mit den Maulwürfen auf dem grünen Rasen kennt wohl jeder Platzwart eines Sportvereins. Teilweise entwickeln sich die Tiere zu einer Plage. Anders beim TSV Russee. Hier sind die Maulwürfe herzlich willkommen.

Hier handelt es sich aber nicht um kleine Vierbeiner, sondern um die „Mighty Moles“ (übersetzt: mächtige Maulwürfe), eine neue Fußballmannschaft.

Im Januar 2020 gründeten sich die Mighty Moles und traten dem Kieler Männerturnverein (KMTV) bei. Mitte des Jahres zeigte sich jedoch schnell, dass die Trainingsbedingungen auf dem Nordmark-sportfeld nicht optimal waren.

Da traf es sich gut, dass Trainer Ludwig Höltig, der seit seiner Kindheit lange Zeit beim TSV Russee aktiv war, seine Kontakte nutzte und die Mighty Moles im TSV Russee unterbringen konnte. „Hier wurden wir sehr herzlich aufgenommen und bekommen seitens des Vereins sehr viel Unterstützung, die Trainingsbedingungen sind optimal für uns“, so Höltig.

Wie es zum Namen Mighty Moles gekommen ist, kann sich heute keiner mehr so richtig erinnern.

Wie es zum Namen Mighty Moles gekommen ist, kann sich heute keiner mehr so richtig erinnern. Bei einer Mannschaftsbesprechung war er plötzlich da und alle fanden ihn richtig gut.

Ein Teamlogo musste her. Christian Gerken entwarf nach Wünschen des Teams den Mighty Mole. Ein Maulwurf, siegessicher und motiviert, der auf einem riesigen Fußball daherkommt. Seitdem ist er das Maskottchen und findet na-



Das Fußballteam setzt sich aus übergewichtigen Männern und Frauen zusammen. Wer dabei teilnehmen möchte, kann einfach mal zum Probetraining auf dem Gelände des TSV Russee vorbeikommen.

Foto: Mü Musaoğlu Çalışkan

türlich auch auf den Spielertrikots seinen Platz.

Zurzeit besteht die Truppe aus 26 Frauen und Männern in einem Team. Nicht alle sind aktiv, die Liste der Verletzten ist lang – Verstärkung also dringend erwünscht. Auf der Facebook-Seite heißt es: „Du bist übergewichtig, mindestens 18 Jahre, spielst gerne Fußball oder hast vor langer Zeit gespielt und möchtest wieder fit werden? Du bist teamfähig, tolerant und humorvoll. Dann bist du bei uns genau richtig.“

Trainingszeiten der Mannschaft sind montags und donnerstags von 19.15 bis 21 Uhr. Interessierte können zum kostenlosen, unverbindlichen Probetraining beim TSV Russee, Rendsburger Landstraße 251, vorbeikommen. Über eine Aufnahme in die Mannschaft entscheiden nach drei Probetrainings alle Teammitglieder basisdemokratisch. „Es wurde bisher aber noch keiner abgelehnt.“

Wer Interesse am Probetraining hat, meldet sich beim Trainer unter 0157/71193424 oder schreibt eine E-Mail an mighty-moles@web.de. WJ



Sie bestimmen, wie viel oben draufkommt –

mehr Rente, mehr Zukunft, mehr Individualität.

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de



Förde Sparkasse



Ihr IT-Partner für

- Wartung & Reparatur
- Digitalisierung
- Webdesign
- Verkauf von Hardware & Software

Tel.: 0431 657 00 07 Mobil: 01520 181 92 63
Kölenberg 62 - 24145 Kiel
www.netpc-service.de

Follow us on instagram:



FOERDECREPES



FÖRDE CRÊPES
...UND MEER

NEUER STANDORT:
Kronsburger Straße 2
Donnerstag bis Samstag
13-18.30 Uhr

Nach kurzer **Herbstpause** geht es ab dem **4.11.2021** am neuen Standort weiter!

Crêpes, süß oder herzhaft (ab 2,50 €)
Kieler Eis von „Tante Louise“ (Kugel ab 1,30 €)
Milchshakes (nach Wahl mit Sahne und Soße) 3,90 €
Frischer Kaffee und Glühwein

Alles auch zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf Euch!

AUSTRÄGER*IN GESUCHT:
(Schüler*in ab 13 Jahre)

Für Wellsee,
Bereich Goerdeler Ring,
Bereich Gewerbegebiet
**und Neu-
meimersdorf**



T. 0431/26 09 32 40
info@kielokal.de

Neue Software für Vereine

Kieler Start-up digitalisiert Gemeinnützige

Neue Mitglieder anwerben, Versammlungen vorbereiten, Protokolle schreiben, Beitragszahlungen kontrollieren – die Aufgaben in Vereinen sind vielfältig und nahezu unerschöpflich.

Die zurückliegenden Monate der Corona-Pandemie waren eine zusätzliche Belastung für gemeinnützige Organisationen, in denen sich Millionen Deutsche engagieren.

„Mit gettup haben wir eine All-in-one-Softwarelösung geschaffen, mit der wir Vereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen einen einfachen Einstieg in die Digitalisierung ermöglichen. Und das zu einem fairen Preis. Denn wir finden, dass auch kleine Non-Profits vom digitalen Wandel profitieren müssen“, so Marcus Rost, Gründer und einer der beiden Geschäftsführer von gettup. Die cloudbasierte Software legt einen speziellen Fokus auf den strengen europäischen Datenschutz,



Roland Weinzierl (links) und Marcus Rost haben mit gettup eine webbasierte Softwarelösung für Vereine, Stiftungen und gemeinnützige Organisationen geschaffen.

Das Kieler Start-up gettup hat sich zu Beginn der Pandemie, als in vielen Bereichen ein plötzlicher Digitalisierungsschub einsetzte, die Frage gestellt, wie sich auch die Arbeitswelt der gemeinnützigen Organisationen modernisieren ließe. Aus eigener Erfahrung wussten die Gründer, dass in vielen Non-Profits noch Nachholbedarf besteht. Und so entwickelten sie während des Lockdowns eine Softwarelösung, mit der Vereine, Verbände oder Stiftungen ihre wichtigsten Aufgaben online erledigen können. Die Anwendung bietet neben einer digitalen Mitgliederverwaltung und Buchhaltung auch die Möglichkeit, Projekte online zu präsentieren und Spenden einzuwerben.

wird ausschließlich auf Servern in Deutschland betrieben und regelmäßig von Sicherheitsexperten überprüft. Das Programm kann 30 Tage lang kostenlos und ohne weitere Verpflichtungen getestet werden. Tipp: Bis zum Jahresende gilt ein Einführungsangebot, das auf den Internetseiten von gettup gebucht werden kann.



gettup GmbH & Co. KG
Einsteinstraße 1
24118 Kiel
Telefon 0431 / 22 13 96 60
www.gettup.de

Gemeinsam statt einsam

Senioren-Veranstaltungen in der anna

Die Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) Wellsee bietet fortlaufende Spielenachmittage, Treffen für Senior*innen und einen Fitnesskurs an.

Hannelore Finck gibt neue Termine bekannt und hofft wieder auf rege Beteiligung zu den Angeboten.

Spielenachmittag

Am 3. November wird um 14.30 Uhr ein Spielenachmittag angeboten. Zur Auswahl stehen Bingo, Rummikub und andere gewünschte Gesellschaftsspiele. Spiele bereiten Freude, fördern das gesellige Zusammenleben und haben den positiven Nebeneffekt, das Gedächtnis auf spielerische Weise zu trainieren.

Hannelore Finck merkt an, dass selbstverständlich auch eigene Spiele mitgebracht, vorgestellt und gespielt werden können. Die Spielenachmittage werden in den kom-

menden Monaten stets am ersten Mittwoch zur gleichen Zeit fortgeführt.

Klönen bei Kaffee und Kuchen

Am 16. November findet ein gemeinsamer „Klön-Nachmittag“ bei Kaffee und Kuchen statt. Alle aktuellen Anliegen und eigene Interessen können wieder im Vereinsheim des SC Fortuna Wellsee (Lieselotte-Hermann-Straße 12) ab 14.30 Uhr „beschnackt“ werden. Die Treffen finden am dritten Dienstag im Monat statt.

Neu: „Fit bleiben im Alter“

Für den Kurs „Fit bleiben im Alter“ sind noch einige Plätze frei. Wer etwas für seine Gesundheit tun möchte, ist auch hier willkommen. Der Kurs findet dienstags um 16.15 bzw. 17.15 Uhr statt.

Die Anmeldung erfolgt bei Frau Finck. Weitere Details erhalten Sie per E-Mail (finck@drk-kiel.de) oder per Telefon unter der Rufnummer 0431/59008-930.

Die Polizei informiert

Vortrag über Trickbetrüger am 11. November

Falsche Amtspersonen, Enkel- oder Haustürtricks, Rentenbetrug – Trickbetrüger finden immer wieder einfallsreiche Maschen, um ältere Menschen um ihr Ersparnis oder ihre Wertsachen zu bringen.

Dabei gehen sie geschickt vor und nutzen die Hilfsbereitschaft ihrer Opfer aus. Die beiden Anlaufstellen Nachbarschaft Meimersdorf/Moorsee und Wellsee/Kronsburg/Rönne haben daher Hauptkommissar Rolf

Balk vom Präventionsteam der Polizei Kiel eingeladen, um Tipps zum Schutz von Senior*innen zu geben und über die neusten Tricks aufzuklären.

Die Veranstaltung findet am 11. November um 15 Uhr im Vereinsheim der SSG Rot-Schwarz Kiel (Kieler Weg 70) in Meimersdorf statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gilt die 3G-Regel.

Workshop für Frauen

Die Kfz-Werkstatt „Motors“ im Gewerbegebiet Wellsee (Edisonstraße 7) bietet am Samstag, dem 6. November, einen Workshop für Frauen an. Von 9–17 Uhr zeigen

die Fachleute, was am Auto so alles geschraubt und selbst repariert werden kann. Anmeldung per Telefon 0431/7174722 oder E-Mail: info@motors-kiel.de.



WINTERVORRAT SICHERN

Jetzt **Pellets** oder **Briketts** ordern!

Energie-Service Kiel

04 31 / 7 05 33 70

www.hoyer.de

Tankkarten von TotalEnergies. Für den kleinen und großen Fuhrpark.

Was macht die Tankkarte von TotalEnergies zur perfekten Assistentin für Ihre berufliche Mobilität? Gern beraten wir Sie.

Telefon: 030 2027-8722 · www.fleet-card.de



TotalEnergies





Mühsame Suche nach dem richtigen Weg

Zu Fuß oder per Rad rund um Kiel auf dem fast schon vergessenen Rundweg „R1“

Ein Wanderweg im Dornröschenschlaf: Der Rundweg R1 führt rund um Kiel und so auch durch den Kieler Süden. Doch er ist fast vergessen. Wir begeben uns auf Erkundungstour und überprüfen, was noch da ist und wie es weitergeht.

Rückblende: Otto Flagge war 1987–1999 Stadtbaurat in Kiel. In seine Zeit fällt nicht nur der Bau der Hörnbrücke, es wurden auch maßgebliche städtebauliche Akzente gesetzt. Damals wurde ebenfalls ein Rad- und Wanderweg rund um das Stadtgebiet vollendet. Nur wenige Kieler wissen noch davon. Aber der Weg hätte mehr Beachtung verdient. Ein besonders schöner Abschnitt verläuft im Kieler Süden.

Auf unseren Spaziergängen begegnen uns hin und wieder kleine grüne Pfeile an Verkehrsschildern oder Bäumen – zusammen mit der Aufschrift „R1“. Grund genug, einmal zu nachzuschauen, wie es um den Weg steht.

Wer auf der Internetseite der Landeshauptstadt Kiel (www.kiel.de) sucht, wundert sich: Null relevante Treffer! Virtueller bekommen wir nur sechs herrliche „Naturpfade“ bildreich vorgestellt, von denen

immerhin zwei in Kiel-Süd liegen. Vom R1 jedenfalls keine Spur.

Recherche bei den Ämtern

Anrufe bei der Stadtverwaltung offenbaren, dass es wohl nicht so einfach wird, genauere Informationen zu bekommen. Wer ist zuständig, das Tiefbauamt, Grünflächenamt oder Stadtplanungsamt? Aber die angesprochenen Mitarbeiterinnen sind auf Zack. Schon bald liegt ein altes Faltblatt vor, das damals für einen kleinen DM-Betrag verkauft wurde. Im Vorwort findet der Stadtbaurat hoffnungsfrohe Worte über ein bald entstehendes Rad- und Wanderwegenetz in Kiel. Das

Beste aber: Die Karte auf der Rückseite zeigt den Verlauf des ganzen etwa 60 Kilometer langen Weges. Kurios, dass der Rundweg gar kein Rundweg ist, sondern erst rund wird, wenn wir das Ende in Mönkeberg per Fördedampfer mit dem Startpunkt in Schilksee verbinden.

Verbesserungswürdiger Zustand

Wer ist verantwortlich für die Instandhaltung der Beschilderung? Immerhin kleben an einigen Stellen einfache Plastikaufkleber, denen niemand besondere Langlebigkeit zutraut. Hin und wieder gibt es sogar frische Wegmarkierungen. Es ist also noch Leben in dem alten Projekt!

Wunderlich, dass manche dieser Wegmarkierungen an Stellen auftauchen, die weit ab vom ursprünglichen Verlauf angeklebt wurden.

Suche nach dem grünen Pfeil

Die Kielerin Elke Weber hat sich für KIEL LOKAL mit dem Fahrrad auf den Weg gemacht, indem sie im Kieler Süden ein großes Stück des Weges probegeradelt ist. Der Rundweg ist nämlich ausdrücklich auch ein Radwanderweg. So hat Elke Weber den GPX-Track heruntergeladen und weiß dadurch den genauen Verlauf. Das war auch nötig!

Am westlichen Rand Mettenhofs beginnt sie am Heidenberger Teich. Hier sollte der erste Wegweiser stehen, um dem Drammenweg nach Süden zu folgen. Aber Fehlanzeige! Auch in Gegenrichtung keine Wegweisung, kein Hinweis. Das gleiche wiederholt sich an der Überquerung des Skandinaviendamms.

Bald sollen die Bahngleise gequert werden. Auch hier keine Wegmarkierung. Dafür muss sie ihr Rad eine lange Holzterrasse hoch- und wieder runter über die Brücke tragen. Eine Schieberampe steht leider nicht zur Verfügung. Elke Weber ist frustriert: „Das ist kein Radwandern, sondern Radklettern.“ Zum Glück hat sie kein schweres E-Bike, sonst wäre an dieser Stelle Schluss gewesen.



Fotos: Elke Weber

Der Rundweg R1 ist 60 Kilometer lang und führt einmal rund um die Landeshauptstadt Kiel. Die Ausschilderung fehlt allerdings weitestgehend.

Nord-Ostsee-Wanderweg

Dann fängt es an zu regnen. An der Rendsburger Landstraße legt sie eine Pause am Hofladen Wittschap ein. Von grünen Pfeilen auch hier keine Spur, auch nicht am Ihlkatenweg. Ab der Autobahnunterführung kommen die gelben Pfeile des Nord-Ostsee-Wanderwegs. Diese sind viel öfter sichtbar.

Bis Schulensee folgen beide Wege derselben Trasse. Elke Weber kann sich also bequem auf die gelben Pfeile verlassen. Einen grünen Pfeil findet sie im Wildgehege Hammer. Dann folgt sie der einzigen Wanderwegmarke an der Kuhfuhrtsau entlang. Dieser Bach entwässert fast das gesamte Seengebiet im Kieler Süden in die Eider und ist nach mehreren Regentagen über die Ufer getreten. Mit dem Fahrrad kein Problem. Zu Fuß wird es hier manchmal etwas feucht, wenn es noch mehr Regen gibt.

Gar nicht weit und Elke Weber erreicht einen ihrer Lieblingsplätze, die Sitzgruppe am Zusammenfluss mit der Eider. Bis zur Hamburger



Beim Hofladen Wittschap an der Rendsburger Landstraße machte Elke Weber eine Pause.

Chaussee wartet der Wanderweg mit fantastischem Naturerlebnis unmittelbar am Fluss auf. Doch Verlass ist nur auf die gelben Pfeile. Weitgehend aussichtslos dagegen die Fahndung nach den grünen vom R1.

„Das kann doch nicht so schwer sein, ein paar Aufkleber auf Verkehrsschilder zu kleben“, wundert sich Elke Weber und hat auch schon die Lösung: „Da muss einfach mal jemand zwei Tage lang losfahren und alle Markierungen neu kleben. Das kostet nicht viel und schon ist der R1 wieder fit.“

Was ist mit „R2“ und „R3“?

„R1“ sieht nach dem Beginn einer Folge mehrerer Rundwege aus. So war es auch ursprünglich gedacht, doch niemand hat je einen „R2“ oder gar „R3“ zu Gesicht bekommen. Das soll sich aber ändern.

Vorher aber können wir nur hoffen, dass der R1 aufgewertet wird, indem fehlende oder verschlissene Wegmarkierungen erneuert werden. Vielleicht wird der Weg in ferner Zukunft sogar barrierefrei.

Wir konnten erfahren, dass die Stadtverwaltung intensiv an einem weiteren Wanderweg arbeitet, dem sogenannten „Stadtgartenweg“. Er soll ab 2022 auf 45 Kilometer den Kieler Grüngürtel erschließen.

Aber kommt der nächste Weg womöglich, noch bevor der alte R1 wiederhergestellt ist? Wir haben die zuständige Stadträtin Doris Grundke gefragt. Doch die Strahlkraft des R1 ist offensichtlich schon verblasst. Die Stadträtin sieht zwar erheblichen Handlungsbedarf, kann aber nicht in Aussicht stellen, dass auch nur der minimale Aufwand einer provisorischen Instandsetzung der Wegweisung kommt, bevor der prestigeträchtige „Stadtgartenweg“ aus der Taufe gehoben wird. Und so geht eine weitere Wandersaison mit dem „Lost Place“ Rundweg R1 zu Ende. Es bleibt der Eindruck: Das Projekt wurde einst mit viel Tamtam und Steuergeld angeschoben – danach überlässt man es sich selbst. Stattdessen sonnen sich die Protagonisten in neuen Projekten, denen vielleicht das gleiche Schicksal bevorsteht.

Wanderung am 14. November

Vielleicht möchten Sie den über 60 Kilometer langen R1 selbst einmal bewandern, doch Sie haben die 30 Jahre alte Karte gerade nicht zur Hand? Der Kieler Verlag ProjektNord stellt den Track als GPX-Datei kostenlos zur Verfügung: www.projektnord.de/Verlag.html?file=R1.gpx.

Der komplette R1-Verlauf ist aktuell nur im „Kieler Wanderatlas“ (ISBN 9783931099183) und in der Freizeitkarte 8 „Kiel-Plön“ (ISBN 9783891307281) eingezeichnet.

Am Sonntag, dem 14. November findet eine geführte „Wanderung am R1 entlang“ statt – ohne Anmeldung. Start ist um 13.15 Uhr an der Bushaltestelle Ihlkatenweg. Länge: rund 10 km. Rückfragen an: wanderatlas@projektnord.de. JM

Gestalte Dein Viertel



Sa. 13. Nov
10:00- 14:00

Rendsburger
Landstraße
196-198

Es gilt die 3G-Regel!

Unter dem Motto „Machen statt Meckern“ laden die grünen Ortsbeiräte in den Stadtteilen Hassee / Vieburg und Russee / Hammer / Demühlen ein zu einem BarCamp. Das Besondere an BarCamps ist, dass ihre Schwerpunkte komplett in den Händen der Teilnehmenden liegen: Es gibt es keine vorgegebenen Vorträge oder Themen. Stattdessen bringen die Teilnehmenden selbst ihre Ideen mit und entscheiden, welche sie bearbeiten. Jede*r kann eigene Inhalte für die Arbeitsgruppen vorschlagen (z.B. Verkehr, Soziales, ...), oder einfach an von anderen vorgeschlagenen Fragen mitarbeiten.

Ziel des BarCamps sind Impulse für die weitere Gestaltung der Stadtteile. Wünschenswert sind daher Themen, die konkret innerhalb der Stadtteile umgesetzt werden können.

Anmeldung unter barcamp@gruene-kiel.de

Kiel. Sailing.City.
Kiel

Wir sind Pflegeeltern weil wir uns schon immer Kinder gewünscht haben

Die Landeshauptstadt Kiel sucht Pflegeeltern.
Haben Sie Interesse? Telefon: 0431/901-3640



kiel.de/pflegekinderdienst

KJHD | Kinder- und
Jugendhilfedienste
Pflegekinderdienst



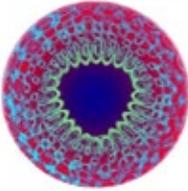
www.leguano.eu

Für unseren leguano Barfußladen Kiel suchen wir Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit / Vollzeit.

Sie sollten einer neuen Idee gegenüber aufgeschlossen sein und Freude am Verkauf eines innovativen und sehr erfolgreichen Produktes haben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: bewerbung@leguano.eu

natürlich. barfuß. leguano.



Klang-Esthesia
Dr. Hans Meisel
Hypnotiseur
Musik-/Klangtherapeut
Professor a.D. für Lebensmittellehre & spezielle Humanernährung



vor der Hypnose < Hypnotisches Magenband – Abnehmen ohne Hungern > nach der Hypnose

Hypnose & Autogenes Training:
Gewichtsreduktion | Raucherentwöhnung | erholsamer Schlaf | Furcht vor dem Fliegen | Blockadelösung | Tiefenentspannung | Selbstheilungskräfte steigern | Stressbewältigung

Musik- & Klang-Anwendungen:
Klangmeditation & -massagen | Achtsamkeitsübungen

klang-esthesia.de • kontakt@klang-esthesia.de • Tel. 0151 6149 1949

STIFTUNG KIELER STADTKLOSTER

Die Professorenhäuser

Seniorenzentrum am Vieburger Gehölz mit einem umfassenden Dienstleistungsspektrum.
Probewohnen mit Hotelcharakter:

Seniorenwohnen

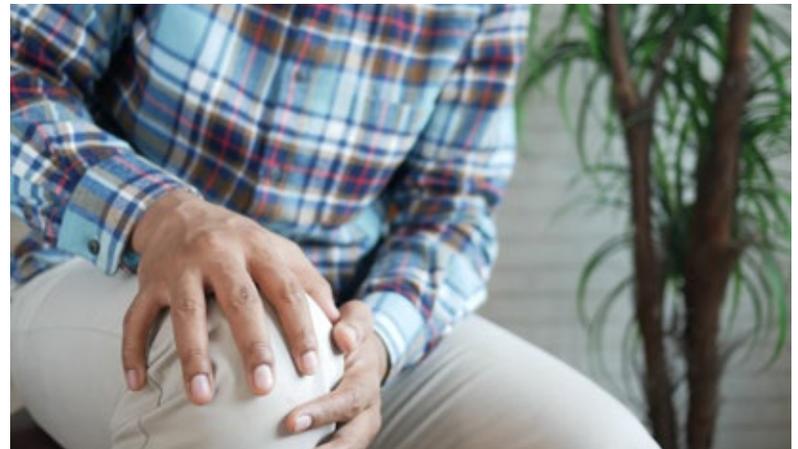
Für 800,-€ verwöhnen wir Sie vier Wochen.

Urlaubspflege

Wir vertreten pflegende Angehörige, planbar bei Krankheit und Urlaub!

Stiftung Kieler Stadtkloster
Professor Weber-Haus
Einrichtungsleiterin: Ann-Kathrin Hellwig
Brüggerfelde 1, 24113 Kiel, Tel.: 0431-64819-76
Mail: pwh@stadtkloster.de

SEIT 1257
Menschlichkeit ist unsere Stärke

Kniebeschwerden im Alltag

Arthrose-Aktionstage vom 22.–24. November beim Sanitätshaus Bahr

Haben Sie im Alltag häufig Probleme mit Ihren Knien? Sind lange Spaziergänge für Sie eine Qual, und ist an Sport gar nicht erst zu denken?

Schieben Sie den Arztbesuch nicht länger auf, weil die Beschwerden im Laufe der Zeit immer schlimmer werden können. Orthopädietechnik-Meister Thomas Stein warnt, dass Kniebeschwerden chronisch werden können und somit ein lebenslanges Leiden verursachen. Eine der bekanntesten Diagnosen ist die Osteoarthrose. Typisch für den Krankheitsverlauf ist die Degeneration und schließlich der Verlust des Gelenkknorpels, wodurch es zu Schmerzen, Schwellungen und Bewegungseinschränkung der betroffenen Gelenke kommt. Die akuten Schmerzen im Frühstadium der Osteoarthrose können innerhalb

eines Jahres nach der Erstmanifestation wieder nachlassen, jedoch bei ständiger Überlastung des betroffenen Gelenks erneut auftreten und unter Umständen chronisch verlaufen. Daher ist die unverzügliche, adäquate Behandlung osteoarthritischer Schmerzen besonders wichtig, um Mobilität und Lebensqualität der Patienten zu erhalten. Eine Knieorthese beispielsweise sorgt für Entlastung. Damit alle den Zugang zur bestmöglichen orthopädischen Versorgung bekommen, bietet das Sanitätshaus Bahr vom 22. bis 24. November Arthrose-Aktionstage an. An diesen drei Tagen können Sie kostenfrei neue und innovative Knieorthesen Probe tragen. Das Fachpersonal geht gezielt auf Ihre Kniebeschwerden ein und sucht nach individuellen Möglichkeiten, um die Schmerzen zu lindern. Um Terminabsprache unter Telefon 0431 / 333363 wird gebeten.

Torsten Piepereit
Zahnarzt

Im Kontor
Neumeimersdorf

Grot Steenbusch 32
24145 Kiel

Telefon 0431 . 3 64 49 99

Fax 0431 . 3 64 49 97

Threema ID U56P35KJ

Kieferorthopädie

Prophylaxe

Prothetik

Ästhetische Zahnmedizin



Zahnarztpraxis
PIEPEREIT

www.zahnarztpraxis-piepereit.de

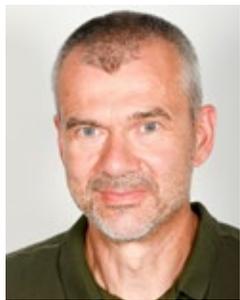
Patienten gut informieren

Kostenlose Hybrid-Vorträge vom UKSH

Das Gesundheitsforum im CITTI-PARK können Sie entweder **vor Ort** oder **virtuell** besuchen. Das UKSH bietet Ihnen ein kostenfreies Vortragsprogramm und lädt Sie ein, mit dem medizinischen Fachpersonal ins Gespräch zu kommen. Anmeldung unter 0431/50010741 oder per E-Mail an gesundheitsforum-kiel@uksh.de.

Unsere Ohren – Vom Hören und Verstehen

In unserer Kommunikationsgesellschaft nimmt das Hören eine zentrale Stellung ein. Ein Hörverlust macht nicht nur alle Geräusche leiser, sondern bedingt oftmals ein eingeschränktes Wortverstehen vor allem in geräuschvoller Umgebung. Diese Einschränkung des Hörvermögens kann zu Ausgrenzungen in Gesprächen und bei Kontakten mit anderen Personen führen. Die Möglichkeiten der apparativen Versorgung bei Schwerhörigkeiten haben sich in den letzten Jahren erweitert. Am UKSH werden schwerhörige Personen mit innovativen Verfahren zur Hörverbesserung versorgt. Für Höreräteträger ist beim Vortrag am **1. November von 18–19 Uhr** eine Ringschleife installiert.



Dr. Matthias Hey
Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie

Prostatakrebs – Welche Therapie ist für mich die beste?

In Schleswig-Holstein wird jährlich bei über 2.000 Männern Prostatakrebs diagnostiziert. Die Therapieentscheidung richtet sich unter anderem nach dem Stadium der Erkrankung, dem Vorliegen und der Ausprägung anderer Erkrankungen sowie dem Alter des Pa-

tienten. Mittlerweile stehen mit der Operation, den verschiedenen strahlentherapeutischen Verfahren sowie medikamentösen Therapien eine Vielzahl von Therapieoptionen zur Verfügung. Dr. Krug spricht am **3. November von 18–19 Uhr** über moderne strahlentherapeutische Behandlungsmethoden des neu diagnostizierten und des wiederaufgetretenen Prostatakarzinoms.



Dr. David Krug
Klinik für Strahlentherapie

Schlafapnoe – Die zahnärztlich-kieferchirurgische Therapie

Die obstruktive Schlafapnoe stellt eine Erkrankung mit hoher Prävalenz und schwergradiger Beeinträchtigung der Betroffenen dar. Mit der nächtlichen Überdruckbeatmung steht eine wirksame Therapie zur Verfügung, die jedoch von vielen Betroffenen schlecht bis gar nicht toleriert wird. Im Vortrag am **24. November ab 18 Uhr** soll aufgezeigt werden, welchen Beitrag die Zahnmedizin und Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie in der Diagnostik und auch Therapie der obstruktiven Schlafapnoe leisten kann. Mit den Unterkieferprotrusionsschienen und operativen Kieferkorrekturen stehen weitere wirksame Therapieoptionen zur Verfügung.



PD Dr. Dr. Hendrik Naujokat
Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und plastische Operationen



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein

Gesundheitsforum Hybrid-Vorträge

Besuchen Sie unser Gesundheitsforum im CITTI-PARK wahlweise **vor Ort** oder **virtuell**. Unser aktuelles Programm: www.uksh.de/gesundheitsforum

Programm

November 2021

Datum Zeit	Thema Referent
Mo. 1. 18 – 19 Uhr	Unsere Ohren – Vom Hören und Verstehen Dr. Matthias Hey – Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie
Di. 2. 18 – 19 Uhr	Hüftgelenksfehlstellungen – Therapie für Klein und Groß Prof. Dr. Sebastian Lippross – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Mi. 3. 18 – 19 Uhr	Prostatakrebs – Welche Therapie ist für mich die Beste? Dr. David Krug – Klinik für Strahlentherapie
Mo. 8. 18 – 19 Uhr	Neurodermitis – Neue Therapien für schwer Betroffene Prof. Dr. Stephan Weidinger – Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Di. 9. 18 – 19 Uhr	Messer, Gabel, Schere, Licht, ... – Unfallverhütung bei Kleinkindern Dr. Ove Schröder – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Mo. 15. 18 – 19 Uhr	Was sind Allergien – Neue Behandlungsmöglichkeiten Prof. Dr. Guido Heine – Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Di. 16. 18 – 19 Uhr	Korrektur von X- und O-Beinen – Arthrose verhindern Dr. Nils Jochen Bürger – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Do. 18. 18 – 19 Uhr	Deine Leber – Dein Leben Dr. Rainer Günther – Klinik für Innere Medizin I, Bereich Hepathologie
Mo. 22. 18 – 19 Uhr	Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht + Co. Anja Sauer-Just – PIZ Patienteninformationszentrum
Mi. 24. 18 – 19 Uhr	Schlafapnoe – Die zahnärztlich-kieferchirurgische Therapie PD Dr. Dr. Hendrik Naujokat – Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und plastische Operationen
Di. 30. 18 – 19 Uhr	Kreidezähne (MIH) – Frühzeitig erkennen und behandeln Dr. Antje Geiken, Dr. Louise Holtmann – Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie



Teilnahme an Hybrid-Vorträgen:

Ab sofort kann eine begrenzte Teilnehmerzahl unsere Vorträge wieder im UKSH Gesundheitsforum besuchen. Weiterhin wird es möglich sein, die Veranstaltungen zeitgleich online zu verfolgen. Die Zugangsdaten für eine Online-Teilnahme erhalten Sie zwei bis drei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung per E-Mail.

Anmeldung:

☎ 0431 500-10741 (Mo. 9–15 Uhr und Di. bis Fr. 9–12 Uhr) oder gesundheitsforum-kiel@uksh.de

Wissen schafft Gesundheit



Geborgenes Zuhause für Pflegekinder

Kinder brauchen Sicherheit, Verlässlichkeit, gute Versorgung, Verständnis und Geborgenheit. Doch manchmal können die leiblichen Eltern dies vorübergehend oder auch dauerhaft nicht leisten. In solchen Fällen benötigen Kinder Pflegeeltern.

Der Pflegekinderdienst der Landeshauptstadt Kiel sucht ständig Menschen, die sich diese Aufgabe vorstellen können. Er hilft Ihnen bei der Entscheidung, ein Pflegekind aufzunehmen und begleitet Sie während der gesamten Zeitspanne des Pflegeverhältnisses bei allen Fragen rund um das Pflegekind.

Rufen Sie einfach an, damit Sie unverbindlich erste Fragen abklären können. Edda Lilienfein vom Pflegekinderdienst der Stadt Kiel, Speckenbeker Weg 53b-d, hilft gern weiter unter Telefon 0431/901-3640.

Körper und Seele etwas Gutes tun

Bei der Tanzschule Tessmann steht das Vergnügen im Vordergrund

Tanzen ist eine hervorragende Möglichkeit, der Lebensfreude Ausdruck zu verleihen und sich an Körper und Seele etwas Gutes zu tun.

In der Tanzschule Tessmann in der Kirchhofallee 25 stehen deshalb der Spaß und das Vergnügen am Tanzen im Vordergrund. „Hier fühlen Sie sich schon nach kurzer Zeit sicher auf dem Parkett und sehen gut aus beim Tanzen“, verspricht Inga Wilking. „Wir bieten regelmäßig Grundkurse an, in denen Erwachsene und Schüler/Jugendliche vorrangig die Gesellschaftstänze (Standard und Latein) erlernen.“

Es wird im Baukasten-System unterrichtet. Vermittelt werden die Grundsätze und Figuren, getanzt wird aber ohne feste Fol-



gen. Jedes Paar kann individuell das Erlernte kombinieren und üben. Die Erwachsenen-Paare stellen ihren Tanzkurs terminlich selbst zusammen. An den dafür angebotenen vier oder fünf Wochentagen können ohne Mehrkosten

Tanzstunden vorgezogen, nachgeholt oder wiederholt werden. Kurz: Tanzen, so oft man will!

„Großer Beliebtheit erfreuen sich unsere Hochzeits-/Partykurse und Discofox. In nur wenigen Unterrichtsstunden werden hier die wichtigsten Tanzschritte für Party und festliche Anlässe vermittelt“, so die ADTV-Tanzlehrerin.

Zur breiten Angebotspalette der Tanzschule Tessmann gehören auch gesondert buchbare Einzelstunden. Hier stehen die individuellen Musik- und Tanzwünsche des Paares im Vordergrund.

Neu ist Tanzfitness mit Inga Wilking: „Dance it yourself – Das Tanzworkout ohne Partner“ mit lateinamerikanischen und Standard-Tänzen. Weitere Infos gibt es unter Telefon 0431/676767 oder per E-Mail an: info@tanzschule-tessmann.de.

Wir sind Tanzschule!

Grundkurse Erwachsene
Start Ende Oktober/Anfang November
Nächster Start im Januar 2022

Kostenlose und unverbindliche Schnupperstunden Anfang Januar 2022

Grundkurse Schüler / Jugendliche

Dienstag	11. Januar	16.30 Uhr
Donnerstag	13. Januar	17.50 Uhr
Freitag	14. Januar	19.10 Uhr

Fit für die Party / Hochzeitskurse

Sonntag	31. Oktober	17.00 Uhr
Montag	13. Dezember	18.00 Uhr

Discofox-Kurse

Samstag	27. November	11.00 Uhr
Sonntag	12. Dezember	14.00 Uhr

tanzschule tessmann ADTV

Kirchhofallee 25 in Kiel, Tel.: 0431 / 67 67 67
www.tanzschule-tessmann.de

Informationen und Betriebsbesichtigung

Müllverbrennung Kiel lädt die Anwohner am 19./20. November ein

Die Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG (MVK) setzt am 19. und 20. November 2021 die Informationsreihe aus den Jahren 2018 und 2019 fort.

Seit der frühen Planungsphase informiert die MVK mit Vortragsveranstaltungen und Führungen über die Erweiterung der MVK um eine neue Verbrennungslinie zur thermischen Behandlung von Klärschlämmen mit Phosphorrückgewinnung. Nach der coronabedingten Pause 2020 stellt die MVK die weiterentwickelten Planungen transparent und aktuell vor Ort vor.

Bundesweit regeln Gesetze, dass zum Schutz der Böden ab dem Jahr 2029 kommunale Klärschlämme nicht mehr zur Düngung auf die Felder ausgebracht werden dürfen.



Die MVK informiert über die Erweiterung um eine Klärschlammverbrennung mit integrierter Phosphorrückgewinnung.

Foto: Carsten Frahm

Der Grund hierfür ist die Belastung der Klärschlämme mit Medikamentenrückständen, Schwermetallen und Kunststoffen. Eine alternative Verwertungsmöglichkeit für die Schlämme ist die Monoverbrennung. Der große Vorteil dabei ist, dass nicht nur die Belastung der Böden vermieden wird, sondern

auch noch der in den Klärschlämmen enthaltene Phosphor gewonnen und einer erneuten Nutzung zugeführt werden kann. Das kann die MVK zusammen mit dem Projektpartner Remondis GmbH & Co. KG, Region Nord mit dem patentierten TetraPhos®-Verfahren langfristig leisten.

Die MVK entsorgt und verwertet heute zuverlässig, umweltschonend und energieeffizient pro Jahr 140.000 Tonnen Abfall. Seit März 2021 liegt die notwendige erste von zwei Teilgenehmigungen durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume vor. Die zweite wird während der Anlagenerrichtung beantragt werden.

Anmeldung übers Internet

Wer an den Infotagen teilnehmen möchte, melde sich online an. Dazu wählen Sie einen der beiden Termine aus und tragen sich auf der Homepage unter www.mvkiel.de/ anmeldung ein. Sollten Sie an keinem der beiden Tagen Zeit haben oder alle Plätze vergeben sein, können Sie dort einen Ausweichtermin anfragen. Wer keinen Internetzugang hat, kann sich unter Telefon 0431/260952311 anmelden.





Information für Anwohner/-innen

Erweiterung der MVK um eine neue Verbrennungslinie zur thermischen Behandlung von Klärschlämmen mit Phosphorrückgewinnung

TERMIN 1	TERMIN 2
Fr., 19. Nov. 14-17 Uhr	Sa., 20. Nov. 10-13 Uhr

Ablauf beider Termine:
Erläuterung des Vorhabens mit anschließender Führung.

Anmeldung direkt: mvkiel.de
Anmeldung telefonisch: (0431) 260 95 2311

mvkiel.de

Für die Umwelt. Für die Menschen. Für Kiel!

eyekey design | Kiel | Foto: © eurofutur/bild.de/Robert Frahm



Informationen und Anmeldung direkt auf mvkiel.de

„Schöne Mode ist Balsam für die Seele“

„Mode und mehr“ hat das Strick-Accessoire zur Herbst-/Winter-Saison

Ganz gleich, ob die Sonne lacht oder eine steife Brise weht, bei „Mode und mehr“ finden Sie ein Accessoire, das Sie gut durch den Herbst und Winter bringt: ein Strick-Dreieck, das Ihnen Tuch und Schal ersetzt. Wie gut, dass Sie jetzt wieder stöbern können.

In der Kieler City pfeifen es die Spatzen von den Dächern: „Habt ihr gehört, Paula hatte Zwanzig-jähriges?!“ Gans Paula, das Erkennungszeichen und Maskottchen von „Mode und mehr“ ist tatsächlich von Anfang an dabei – und durfte sich zum Jubiläum ein Well-



Die Gans Paula ist seit 20 Jahren das Maskottchen von „Mode und mehr“ am Sophienblatt, hier mit einem modischem Schal um den Hals.

ness-Wochenende gönnen, verrät uns Inhaberin Silke Thomann. Jetzt leuchtet ihr Federkleid wieder wie am ersten Tag, stolz und erholt hält sie ihre gewohnte Wacht vor der Eingangstür.

Ebenfalls rechtzeitig zum 20-jährigen Geschäftsjubiläum Mitte Oktober hat Silke Thomann das angesagte Strick-Accessoire der aktuellen Herbst-/Winter-Saison gefunden. Gemeinsam mit Mitarbeiterin Sabine Flick zeigt sie uns die rund 30 farbenfrohen Varianten. „So lassen sich die Dreieckstücher wunderbar zu jedem Style kombinieren, farblich bleibt da kein Wunsch offen, ob Sie es nun ‚Ton in Ton‘ oder als fröhlichen Kontrast tragen wollen.“

Ergänzt wird der Strick-Chic mit einem kleinen Clip, der ebenfalls bunt daherkommt. „Das gibt noch einmal Gelegenheit, eigene Farbkombinationen zu kreieren – für mich ein modisches Highlight“, schwärmt die Inhaberin. Dazu sei die Wollmischung herrlich weich und das Stricktuch genau richtig dick, um drinnen wie draußen getragen werden zu können, ergänzt Sabine Flick.

Silke Thomann freut sich: „Viele treue Kundinnen sind froh, endlich einmal wieder hereinschauen zu können.“ Individuelle Mode und persönliche Stilberatung sind ihre Inspiration und Leidenschaft. Neben den kleinen, bewährten Labels, zu denen „Mode und mehr“ eine langjährige Verbindung hat, bringt



Pfiffig, farbenfroh und kombinationsfreudig: die gestrickten Dreieckstücher mit Clip als weiterem Accessoire

Fotos: Michael Sellhoff

Mode aus Italien das gewisse Extra nach Kiel.



Passende Clips zum Strick-Dreieck

„Schöne Mode, die Balsam für die Seele ist – in den Größen 34 bis 50“, fasst Silke Thomann zusammen. „Der Klönschnack und die persönliche Begegnung dürfen natürlich nicht fehlen“, betont sie. „Schauen Sie doch einfach bei uns

vorbei und lassen sich inspirieren. Wir beraten Sie gern! Und nicht vergessen: Alle 14 Tage kommen unsere Neuheiten“, lädt die Inhaberin ein. Geöffnet ist „Mode und mehr“ Montag bis Freitag von 10.30–17 Uhr, am Samstag von 10–13 Uhr.

Paula hat das Stricktuch übrigens auch schon anprobiert – nur zwischen den vielen schönen Farben kann sie sich einfach nicht entscheiden... MS

Mode und mehr Kiel
Sophienblatt 66
24114 Kiel
Telefon 0431 / 628 35

FAMILIE & DAHEIM

Täglich ein frisch gekochtes Mittagessen

- Täglich 7 leckere Menüs zur Auswahl
- Eine vegetarische Menülinie
- Wochenend- und Feiertags-Versorgung
- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wechselnde Spezialitäten in unseren Aktionswochen

Probieren Sie es aus: Telefon **0800-150 150 5** oder im Internet unter **www.meyer-menu.de**

Blumen für jeden Anlass

Neuer Blumenshop im REWE-Center bietet zur besinnlichen Zeit auch Advents- und Grabschmuck an

Im August hat direkt im Eingangsbereich des REWE-Markts der neue Blumenshop eröffnet – mit noch mehr Fläche und noch mehr täglich frischen Blumen.

Im REWE-Center im Winterberger Weg laufen Sie jetzt direkt auf den Blumenshop zu. Das vierköpfige Team um die Floristinnen Corinna Tank und Petra Berg erstellt täglich frisch gebundene Blumensträuße und floristische Werkstücke. So werden bepflanzte Töpfe mit dekorativen Elementen genannt, die direkt im Markt arrangiert werden. „Da können wir unserer Kreativität freien Lauf lassen“, verkündet Corinna Tank.

„Unsere Fachfloristinnen haben Ideen, auf die ich nie gekommen wäre“, freut sich Marktleiter Moritz Breske. „Sie müssen sich selbst nicht mit Blumen auskennen, wenn Sie einen schönen Strauß mitbringen möchten. Hier werden Sie gut beraten. Wer es sich ganz einfach machen möchte, nennt nur seine Preisvorstellung, und dann wird Ihnen von unseren Floristinnen ein schöner Strauß zusammengestellt.“ Auf Wunsch gibt es Hochzeitsschmuck und Gestecke zu besonderen Anlässen, wie z. B. Geburtstag oder Jubiläum. Ergänzend bietet der Blumenshop gefüllte Helium-Ballons mit unterschiedlichen Motiven oder Zahlen an.



Die Floristinnen Corinna Tank und Petra Berg erstellen täglich Blumensträuße und Gestecke. Eine breite Auswahl steht zur Mitnahme bereit. Foto: Carsten Frahm

Ihre Bestellung können Sie vor Ort oder telefonisch unter 64801832 aufgeben. Mit zwei bis drei Tagen Vorlauf werden zudem Präsentkörbe zusammengestellt.

Im November wird zum Volkstrauertag und zu Totensonntag ein breites Sortiment an Trauerschmuck vorgehalten. „Da wir eine eigene Schleifendruckmaschine haben, kann der Grabschmuck von heute auf morgen erstellt werden“, sagt Corinna Tank. Zur Adventszeit folgen weihnachtliche Gebinde in Altrosa oder cremefarben.

Der Blumenshop im REWE-Center ist sechs Tage die Woche von 8–16 Uhr mit den Floristinnen besetzt. Während der gesamten Öffnungszeiten von 7–22 Uhr steht obendrein

ein breites Angebot an vorgefertigten Sträußen zur Selbstbedienung bereit. CF



Speziell im November werden viele Grabschmuck-Gebinde vorgehalten.

ANZEIGE

Freude schenken

Die Stiftung „Kinderzukunft“ ruft dazu auf, Weihnachtspäckchen für Kinder und Jugendliche in Not zu packen.

Mit dabei ist der Möbelexperte Höffner, der sich gerne an der Sammelaktion beteiligt. „Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, dass wir unsere 24 Höffner-Standorte als Abgabe- und Sammelstellen zur Verfügung stellen und somit dazu beitragen, dass Kinder aus Osteuropa an Weihnachten einen schönen Grund zur Freude haben“, sagt Geschäftsführer Thomas Dankert.

Wer mitmachen möchte, befüllt einfach einen Schuhkarton oder ein DHL-Päckchen der Größe M. Verpacken Sie den Karton in Weihnachtspapier und suchen sich aus, für welche Altersklasse und welches Geschlecht der Inhalt bestimmt ist. Passende Etiketten hierzu finden Sie auf der Homepage www.kinderzukunft.de oder in den Höffner-Filialen. Neben einem persönlichen Gruß freuen sich die Kinder und Jugendlichen besonders über Spielsachen, originalverpackte Süßigkeiten, neue Kleidungsstücke oder Accessoires, Schul- und Bastelsachen. Sie können auch Hygieneartikel, wie Zahnbürsten und -pasta, Shampoo und Duschzeug, einpacken. Werden Sie kreativ und lassen Sie Kinderherzen höherschlagen. Die Päckchen bitte bis zum 26. November 2021 bei Möbel Höffner an der Information abgeben.

Der Malermeister Marcel Oldenburg



Beste Beratung & Umsetzung für Ihre Malerarbeiten, Fassadensanierung, Wand- und Bodengestaltung, Wärme-Dämm-Verbund-System, Fugenlose Bäder

Telefon 0431/21 91 63 04
www.mmokiel.de

ROHRREINIGUNG

WC • Bad • Küche - sofort wieder frei
Tel. 0431 / 56 34 32

Ihr kompetenter und umweltfreundlicher Partner für ganz Schleswig-Holstein

365 Tage - 24 Stunden einsatzbereit!

Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH

Braunstraße 11

24145 Kiel

Ein Unternehmen von



Volkstrauertag

Am 14. November 2021 wird ab 11.30 Uhr an die im AEL Nordmark verübten Verbrechen der Nationalsozialisten erinnert. In den letzten Monaten des Zweiten Weltkrieges wurden am Kieler Stadtrand 578 namentlich bekannte Menschen aus ganz Europa getötet. Überlebende litten für den Rest ihres Lebens.

Die unmenschlichen Torturen und Qualen konnte keiner übersehen und doch wurde lange über die Verbrechen geschwiegen. Umso wichtiger ist es, die Erinnerung an die Geschehnisse wachzuhalten.

Für die Stadt Kiel wird Stadtpräsident Hans-Werner Tovar einen Kranz am Gedenkort niederlegen und eine kurze Ansprache halten.

Als Vertreterin der Claus-Harms-Kirchengemeinde wird Pastorin Diana Wegener zu den Anwesenden sprechen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Posaunenchor der Michaelis-Kirchengemeinde in Hassee.

Am Mahnmal sind noch die Steine sichtbar, die bei der Gedenkveranstaltung im September zur Erinnerung an den Evakuierungsmarsch der Häftlinge aus dem Polizeigefängnis Hamburg-Fuhlsbüttel in das Arbeitserziehungslager Nordmark Anfang April 1945 niedergelegt wurden.

Wir alle bleiben aufgerufen, wachsam zu bleiben und unsere demokratischen Errungenschaften zu verteidigen. WJ

Die ruhige Stimmung genießen

Städtische Friedhöfe sind Trauerstätten und lebendige Naturräume



Fotos: Bodo Quante

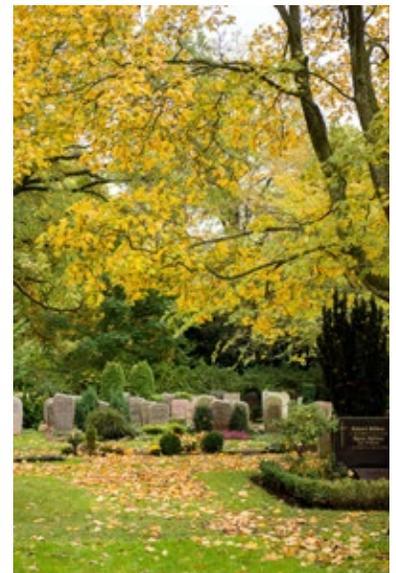
Die fünf städtischen Friedhöfe sind nicht nur Orte der Trauer um die Verstorbenen, sie sind auch Orte der Erholung für die Lebenden.

Große Bäume und Sträucher aller Arten, Lebensräume für viele Tiere. Friedhöfe sind – neben ihrem eigentlichen Zweck – ruhige Naturräume in der Stadt. Auf dem Friedhof spazieren gehen, walken, klönen oder einfach die ruhige Stimmung genießen. Das wünscht sich die Landeshauptstadt Kiel für ihre Friedhöfe und lädt auch im Herbst zu verschiedenen Veranstaltungen ein.

Im Monat November gedenken die Christen in besonderer Weise der Verstorbenen. Traditionell

bietet die Katholische Kirche zu Allerseelen am 7. November eine Andacht mit anschließender Gräbersegnung an. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Kapelle am Ost- und Nordfriedhof.

Friedhöfe sind – neben ihrem eigentlichen Zweck – ruhige Naturräume in der Stadt.



Friedhöfe laden zum Spazieren gehen, Klönen oder auch einfach zum Entspannen ein.

Fotos: LH Kiel / Bodo Quante

Gedenken am Volkstrauertag

Eine lange Tradition hat die zentrale Gedenkfeier mit Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

 FLENKER BESTATTUNGEN

*Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied*

Zeit und Raum im Heinrich Flenker Bestattungshaus
0431 / 59 33 10 | www.flenker-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall

...wenn der Mensch den Menschen braucht...



WICHMANN
BESTATTUNGEN

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Vorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Blücherstr. 15 • 24105 Kiel • Tag- & Nachruf 0431/ 862 04



Historische Fotos vom alten Dorf Russee werden am 21. November 2021 auf dem Friedhof Russee ausgestellt.

Fotos: Carsten Frahm

auf dem Nordfriedhof, organisiert vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Das Marinemusikkorps Kiel begleitet die Veranstaltung. Termin ist am 13. November um 15 Uhr. Im Anschluss findet eine Kranzniederlegung auf dem Commonwealth-Gräberfeld statt.

In der Kapelle des Ostfriedhofes findet die ebenfalls traditionelle Andacht zum Volkstrauertag statt. Sie wird am 14. November ab 15 Uhr von der Bugenhagen-Kirchengemeinde gehalten. Anschließend folgt die Kranzniederlegung am Mahnmal auf dem Friedhof statt.

Infotage und Führungen am Totensonntag

Welches Grab ist das richtige? Wie funktioniert die Grabpflege

und welche Kosten entstehen dabei? Am Totensonntag, dem 21. November, stehen auf dem Nordfriedhof, dem Alten Urnenfriedhof, dem Ostfriedhof und dem Friedhof Russee ab 10 Uhr die Mitarbeiter*innen für Fragen und Anregungen bei Kaffee und Gebäck zur Verfügung.

Um 13.30 Uhr findet jeweils eine Friedhofsführung statt. Auf dem Ostfriedhof beginnt um 14.30 Uhr das Choralblasen mit anschließender Andacht.

Foto-Ausstellungen

Zwei Foto-Ausstellungen begleiten das Programm: In der Kapelle auf dem Ostfriedhof sind Fotografien von Alt-Ellerbek zu sehen. Auf dem Friedhof Russee werden Bilder vom alten Dorf Russee gezeigt.

Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel richtig setzen.

ARISTOTELES



Wir sorgen vor.

Gestalten Sie Ihren Abschied selbstbestimmt. Lassen Sie uns gemeinsam vorsorgen. Ihr „letzter Wille“ ist uns wichtig.

Wir sind für Sie da. Telefon 04 31. 6 11 30

Sophienblatt 73 24114 Kiel

info@bestattungen-schroeder.de www.bestattungen-schroeder.de

Impressum

KIEL  LOKAL

Carsten Frahm Verlag
Alte Eichen 1, 24113 Kiel
www.kiellokal.de

Redaktion:
Carsten Frahm (CF) v.i.S.d.P.,
Winfried Jöhnk (WJ), Swantje Stieh (ST),
Dr. Michael Sellhoff (MS), Manuel Puderbach (MP),
Jens Uwe Mollenhauer (JM), Kai Gries (KG)

Tel. 0431/26 09 32 40
redaktion@kiellokal.de

Anzeigenberatung:
Georg Dzierzon, Tel. 0431/26 09 32 46
dzierzon@kiellokal.de

Carsten Marks, Tel. 0431/26 09 32 43
marks@kiellokal.de

Es gilt die Preisliste Nr. 7 / Januar 2019

Layout: Juliane Jacobsen

Druck: sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Büdelsdorf



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de

kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern



QR-Code scannen

Kiel. Sailing. City.



Spaziergänge und offenes Büro

Nordfriedhof, Alter Urnenfriedhof, Ostfriedhof, Friedhof Russee

am Totensonntag, 21. November 2021, 10-15 Uhr

Informationen über Grabarten, Grabpflege etc., um 13:30 geführte Spaziergänge über die Friedhöfe, Kaffee und Gebäck



Wir sind für Sie da.

Die Wege auf dem Friedhof sind barrierefrei. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Wir beachten die dann geltenden Corona-Regeln.

kiel.de/friedhof

Amerikanische Fahne als Glücksbringer

Flagge der Stadt Kiel (Wisconsin) darf bei keinem Auswärtsspiel von Holstein Kiel fehlen

Zwei Unternehmer, eine Leidenschaft, örtliche Rivalität und die Verbundenheit zur Stadt Kiel – Detlef Vogel (Gerüstbau Vogel) und Dirk Struck (Maler Struck) teilen nicht nur ihr Engagement bei Holstein Kiel, sondern gleichzeitig auch eine Vorliebe für Reisen nach Amerika.

Wir sind manchmal ein bisschen verrückt. Bei einem gemeinsamen Amerika-Besuch haben wir von unserem Nachbarn im Januar Tickets für ein Playoff-Spiel der Green Bay Packers bekommen. Dort ist es saukalt, sodass wir uns bei -20 Grad auf den Weg gemacht haben. Auf dem Hinweg haben wir gesehen, dass es ein Kiel in Wisconsin gibt. Nach dem Spiel haben wir dort einen Stopp eingelegt und sind ins Rathaus gegangen. Dort wurden wir total nett empfangen und haben als Dank die Kiel-Wisconsin-Flagge bekommen“, erklärt Gerüstbauer Vogel und ergänzt: „Die Flagge halten wir jetzt in Ehren. Egal, was wir machen oder wo wir hinfahren, wir nehmen sie immer mit. Die Fahne ist immer dabei. Überall, wo wir mit Holstein Kiel hinfahren, ist sie unser Glücksbringer. Wir hängen sie überall im Stadion auf.“



Dirk Struck und Detlef Vogel mit der US-Flagge, die bei jedem Auswärtsspiel dabei ist.

Foto: Swantje Stieh

Dirk Struck erinnert sich lebhaft an den ersten Besuch der Stadt Kiel in Amerika: „Das war verrückt. Am Ortseingang war auch noch ein großer Chevrolet-Händler, der Vogel hieß. Das spiegelt dort unsere Heimat wider.“ In der viergeteilten Flagge findet sich mit der Deutschland- und der Schleswig-Holstein-Flagge sowie dem Kieler Wappen die Heimat an der Förde wieder. Geteilt sind auch die Meinungen der beiden über den Wohnort des

jeweils anderen. Vogel erklärt mit einem Grinsen: „Dirk kommt aus dem kleinen Hammer und ich aus dem tollen Russee. Die Hammeraner sehen das allerdings genau andersherum. Wir haben eine spielerische Rivalität, die wir gegenseitig ausspielen, aber wir nehmen das mit Humor. Es ist jetzt zum Beispiel so, dass wir als Gerüstbau Vogel die Mannschaft von Hammer sponsern und Dirk dafür das alte Vereinsheim des TSV malt.“ Struck ergänzt schmunzelnd: „Wir

wohnen Luftlinie ca. 400 Meter auseinander. Es ist immer schon schmerzlich, Hammer zu verlassen und um den See rumzugehen.“ Dafür teilen die Unternehmer die Liebe zum Sport. Erst waren sie gemeinsam im Sponsorenclub des THW Kiel und auf den Tribünen des HSV anzutreffen, bis Struck vor etwa zwölf Jahren – nach der Verpflichtung seines Freundes Wolfgang „Wolle“ Schwenke als Geschäftsführer – vorschlug, zur damals viertklassigen KSV Hol-



Besuchen Sie unsere
**NEUE
AUSSTELLUNG**
im Haßberg 15

Alles rund um das Thema Bäder,
Enthärtungsanlagen und Heizsysteme.



K.-O. Sievers GmbH | Haßberg 15 - 17 a | 24113 Kiel
T. 0431 / 65 94 50-0 | www.sievers-sanitaer.de



Fliesenarbeiten aller Art

Hamburger Chaussee 349 | 24113 Kiel | Tel.: 0431.200 45 67
www.schiller-fliesentechnik.de



Bundesweit mit Holstein Kiel auf Reisen, die Flagge aus der Ortschaft Kiel (Wisconsin) wird überall an der Tribüne aufgehängt. Fotos: privat

auch nicht und bot anfangs nur Platz für zehn bis zwölf Personen. Sie musste allerdings mit zunehmendem Zuschauerandrang den Zusatztribünen weichen und wurde „in der Kurve“ neu und größer aufgebaut: „Wir haben frecherweise die ganzen Stehbügel abgeflext und die Tribüne doppelt so groß gebaut. Wolle kam, als sie fertig war und sagte nur, dass wir doch verrückt wären. Dann kamen die großen Spiele u. a. gegen den HSV oder auch die Pokalspiele, sodass wir mit 30–40 Leuten dort standen.“ Und auch nur zu diesen besonders wichtigen Spielen hängt die Flagge an der Handwerker-Tribüne, ansonsten ist sie Auswärtsspielen vorbehalten: „Es ist eine Art Ritual oder Glücksbringer, auch wenn es eine Art Aberglaube sein mag“, erklärt Vogel. ST

stein in den Störcheclub zu wechseln. „Unten am Spielfeldrand an der Bande standen zu der Zeit vier hässliche Stehtische. Wir haben ein paar Spiele dort geguckt und uns dafür immer an denselben Tisch an der Bierbude gestellt und gesagt, dass es doch geil wäre, immer einen festen Tisch mit den Logos drauf zu haben. Nach und nach ist die Idee entstanden, eine kleine Tribüne für uns zu bauen. Mit der Idee sind wir zu Wolle gegangen und durften kurze Zeit später anfangen zu bauen“, erinnert sich Struck gerne zurück. Sein Kumpel ergänzt: „Wir wollten neben der Bierbude trocken und erhöht stehen.“ Die „Handwerker-Tribüne“ entging den anderen Zuschauern

DETLEF SCHOOF
IMMOBILIEN

www.detlefschoof.de

IHR IMMOBILIENMAKLER
FÜR VERKAUF, KAUF UND VERMIETUNG
IM KIELER RAUM



seit
1988
in der
Rendsburger
Landstraße 73



Rendsburger Landstr. 73 • 24113 Kiel
info@detlefschoof.de

0431/ 649933

im Auftrag der
LBS
seit 1986



... unsere Kunden wissen, warum!

Malereibetrieb Jens Struck GmbH
Speckenbecker Weg 124, 24113 Kiel
Telefon 0431 - 65 15 28
info@maler-struck.de, www.maler-struck.de



Gerüstbau Vogel

KIEL 64 98 40

... mit uns sicher nach oben!

TNG 

Die Zukunft ist jetzt!

100 % Glasfaser
aus Kiel für Kiel.

Jetzt
kostenlosen
Anschluss
sichern!

Weitere Infos auf
www.tng.de/kiel